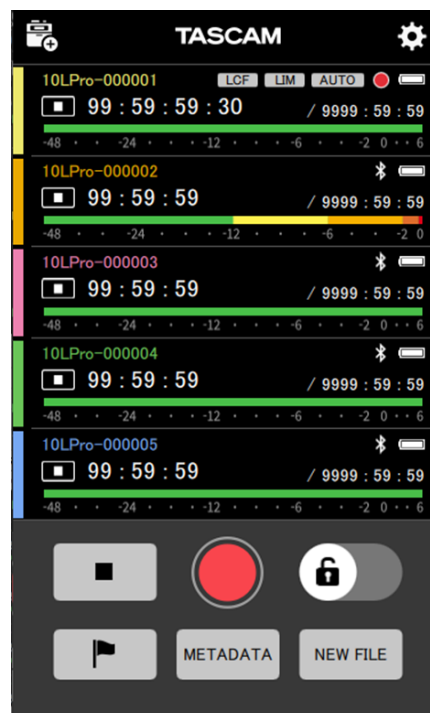


TASCAM

D01419980A

DR-10L Pro CONNECT Fernbedienungs-App



Bedienungsanleitung

v1.0.0

Inhaltsverzeichnis

1 Vorbemerkung	3
Überblick	3
Systemanforderungen.....	3
Konventionen für diese Anleitung	3
Informationen zum Markenrecht	3
2 Vorbereitende Schritte	4
Die Fernbedienung auf einem DR-10L Pro Gerät aktivieren... ..	4
Die Fernbedienungs-App installieren.....	4
Die Bluetooth-Funktion auf dem Smartphone/Tablet aktivieren	4
Die App starten	4
3 Verbindung herstellen	5
Die Verbindung mit einem DR-10L Pro herstellen.....	5
Die Listen AVAILABLE und CONNECTED im Einzelnen	5
Den Demo-Modus nutzen	6
4 Die Steuerungsseite im Überblick	7
Elemente auf der Steuerungsseite (Hauptseite der App).....	7
Die auf der Hauptseite angezeigten Geräteinformationen im Einzelnen.....	7
Die Detailseite für einzelne Geräte im Überblick.....	9
5 Aufnahmen und Wiedergeben	11
Aufnahmen	11
Aufnahme mit allen Recordern gleichzeitig	11
Aufnahme mit einem einzelnen Recorder.....	11
Wiedergeben.....	12
6 Einstellungen für die App vornehmen	13
Die App-Einstellungen im Überblick	13
7 Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern	14
Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick.....	14
Die Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen im Überblick.....	15
Eingangseinstellungen vornehmen (INPUT SETTINGS) ...	15
Aufnahmeeinstellungen vornehmen (REC SETTINGS)	18
Systemeinstellungen vornehmen (SYSTEM)	21
8 Mit Presets arbeiten	26
Presets bearbeiten.....	26
Die Bearbeitungsseite für Presets im Überblick	26
Die Einstellungen eines Presets bearbeiten	27
Die Bezeichnung eines Presets ändern	27
Ein Preset zurücksetzen.....	28
Presets laden	28
Ein Preset in mehrere Geräte gleichzeitig laden.....	28
Ein Preset in ein einzelnes Gerät laden.....	29
9 Mit Verbindungseinstellungen arbeiten	30
Verbindungseinstellungen festlegen	30
Verbindungseinstellungen für Geräte entfernen.....	31
Verbindungseinstellungen für alle Geräte entfernen.....	31
Verbindungseinstellungen für einzelne Geräte entfernen	31
10 Mit Dateien arbeiten	32
Der Dateimanager im Überblick	32
Eine Datei auswählen	32
Einzelheiten zu einer Datei anzeigen.....	33
Eine Datei umbenennen.....	33
Eine Datei vor dem Überschreiben schützen	34
Eine Datei löschen	34
11 Weitere Funktionen	35
Einstellungen für die App-Sperre vornehmen	35
Die Uhrzeit der Recorder synchronisieren	35
Metadaten bearbeiten.....	35
Die Eingabeseite für Metadaten im Überblick	35
Das gesteuerte Gerät identifizieren	36
Eine Gerätebezeichnung festlegen.....	37
Die Gerätefarbe festlegen.....	38

Überblick

DR-10L Pro CONNECT ist eine App für die drahtlose Fernsteuerung von Recordern des Typs DR-10L Pro. Sie ermöglicht es, Aufnahmen mit bis zu fünf¹ DR-10L Pro gleichzeitig über ein Smartphone oder Tablet zu überwachen und zu steuern.

Dabei lassen sich die Recorder nicht nur unabhängig voneinander betreiben. Die Aufnahme kann auch für alle verbundenen Geräte gleichzeitig gestartet und gestoppt werden.

- Über eine benutzerfreundliche grafische Oberfläche auf dem Smartphone oder Tablet lassen sich die Geräte einfach einrichten, steuern und überwachen.
- Visuelle Kontrolle der Eingangssignale mit Hilfe von Wellenformanzeigen
- Vergabe individueller Bezeichnungen und Farben für mehrere Geräte zur einfacheren Verwaltung
- Metadaten (Projekt-, Szenenbezeichnungen und Take-Nummern) können als iXML-Daten aufgezeichnet werden, um die Nachbearbeitung zu vereinfachen
- Gerätevoreinstellungen können in der App gespeichert und im Handumdrehen abgerufen werden
- Datum und Uhrzeit der Geräte wird automatisch mit den Zeitinformationen des Smartphones oder Tablets synchronisiert; manuelles Einstellen entfällt.

¹ Die Anzahl der anschließbaren Recorder kann je nach Umgebung und Empfangsbedingungen variieren.

Die vorliegende App enthält einen Demo-Modus, mit dem sie sich auch ohne einen DR-10L Pro testen lässt. Im Demobetrieb können Sie ausprobieren, wie man die App bedient und Einstellungen vornimmt. Nähere Informationen dazu siehe „Den Demo-Modus nutzen“ auf Seite 6.

Bevor Sie diese App nutzen, lesen Sie sich die Lizenzvereinbarung durch und stimmen Sie ihr zu.

Systemanforderungen

Aktualisierte Hinweise zur Kompatibilität mit verschiedenen Betriebssystemen finden Sie gegebenenfalls auf unserer Website (<https://tascam.de/>).

Das Gerät wurde mit handelsüblichen Computersystemen getestet, die den unten genannten Anforderungen entsprechen. Das ist jedoch keine Garantie dafür, dass es mit jedem Computer funktioniert, der diese Anforderungen erfüllt.

■ iOS

iOS/iPadOS 16
iOS/iPadOS 15
iOS/iPadOS 14

■ Android

Android 13
Android 12
Android 11

Konventionen für diese Anleitung

Für diese Bedienungsanleitung gelten die folgenden Konventionen:

- DR-10L Pro CONNECT bezeichnen wir der Einfachheit halber als App.
- Alle Hinweise auf iOS schließen iPadOS mit ein.
- Auf den Geräten angezeigte Schaltflächen und Meldungen sind in magerer Schrift dargestellt. Beispiel: OK.
- Ergänzende Informationen oder wichtige Hinweise sind wie folgt gekennzeichnet:

Tipp

Nützliche Praxistipps.

Anmerkung

Ergänzende Erklärungen und Hinweise zu besonderen Situationen.

Wichtig

Besonderheiten, die bei Nichtbeachtung zu Sachschäden, Datenverlust oder unerwartetem Verhalten des Geräts führen können.

Informationen zum Markenrecht

Die folgenden Informationen werden aus rechtlichen Gründen im Originaltext wiedergegeben:

- TASCAM is a registered trademark of TEAC Corporation.
- The Bluetooth® word mark and logo are the property of Bluetooth SIG, Inc. and are used by TEAC Corporation with permission.
- Android and Google Play are trademarks of Google Inc.
- Apple, Mac, macOS, iPad and the App Store are trademarks of Apple Inc. in the U.S. and other countries. The iPhone trademark is used under license from Aiphone Co., Ltd.
- App Store is a service mark of Apple Inc.
- IOS is a trademark or registered trademark of Cisco Systems, Inc. in the U.S. and other countries and is used under license.
- Andere in diesem Dokument genannte Firmenbezeichnungen, Produktnamen und Logos sind als Marken bzw. eingetragenen Marken das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

2 – Vorbereitende Schritte

Für die Nutzung dieser App sind ein iOS-/Android-Gerät (Smartphone oder Tablet), das Bluetooth-Kopplung unterstützt, und ein DR-10L Pro mit einem installierten Bluetooth-Adapter AK-BT1 erforderlich.

Tipp

Die vorliegende App enthält einen Demo-Modus, mit dem sie sich auch ohne einen DR-10L Pro testen lässt. Im Demobetrieb können Sie ausprobieren, wie man die App bedient und Einstellungen vornimmt. Nähere Informationen dazu siehe „Den Demo-Modus nutzen“ auf Seite 6.

Anmerkung

Installieren Sie zuerst den optional erhältlichen Bluetooth-Adapter AK-BT1 wie im Benutzerhandbuch des DR-10L Pro im Abschnitt „Den optional erhältlichen Bluetooth-Adapter AK-BT1 anschließen“ beschrieben.

Die Fernbedienung auf einem DR-10L Pro Gerät aktivieren

Bevor Sie einen DR-10L Pro mit der App verwenden, müssen Sie die Fernsteuerung per Bluetooth auf dem Gerät aktivieren. Nutzen Sie dazu den Menüpunkt 25: BLUETOOTH.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste in der Standardansicht des Displays.

Der erste Menüeintrag erscheint.

01:REC LEVEL

2. Wählen Sie 25: BLUETOOTH, und drücken Sie **ENTER**.

25:BLUETOOTH

3. Wählen Sie **REMOTE**, und drücken Sie **ENTER**.

<< REMOTE >>

Einzelheiten dazu finden Sie im Benutzerhandbuch des DR-10L Pro.

Die Fernbedienungs-App installieren

1. Stellen Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet-Computer eine Verbindung ins Internet her.
2. Suchen Sie bei Google Play (Android-Geräte) oder im App Store (iOS-Geräte) nach der App **DR-10L Pro CONNECT**. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie.

Anmerkung

- Denken Sie daran, dass durch die Internetnutzung eventuell kostenpflichtiges Datenvolumen anfällt, für das Sie selbst aufkommen müssen.
- Nähere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilgeräts.

Die Bluetooth-Funktion auf dem Smartphone/Tablet aktivieren

Aktivieren Sie Bluetooth auf dem Smartphone oder Tablet.

Wichtig

- Starten Sie den Kopplungsvorgang nicht von der Bluetooth-Gerätesliste Ihres Smartphones oder Tablets. Wenn die Kopplung bereits erfolgt ist, entfernen Sie sie. Starten Sie immer zuerst die App und stellen Sie die Verbindung über die App her.
- Unter Android stellen Sie Standort auf „Ein“ und setzen Sie die „Standortberechtigung“ für die App auf „Immer erlauben“ oder „Nur während der Benutzung erlauben“.

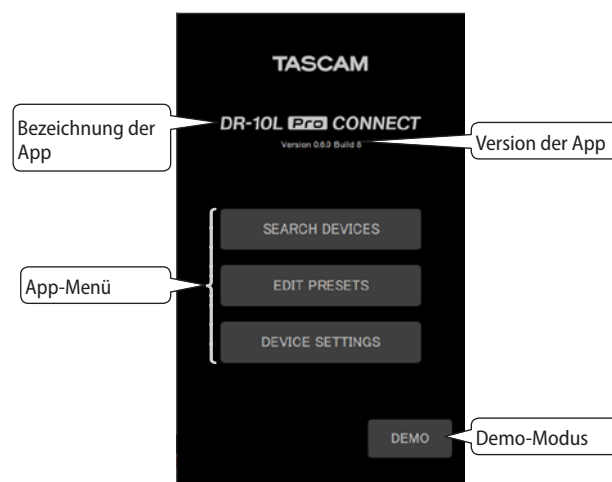
Nähere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilgeräts.

Die App starten

Starten Sie die App auf Ihrem Smartphone oder Tablet.



Die Startseite der App erscheint.

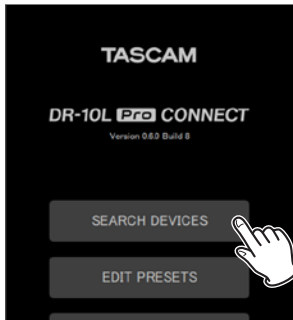


3 – Verbindung herstellen

Die Verbindung mit einem DR-10L Pro herstellen

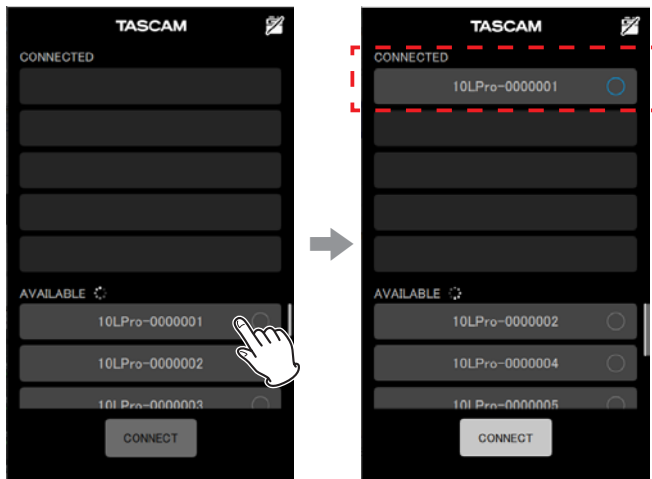
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen oder mehrere DR-10L Pro mit der App zu verbinden.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **SEARCH DEVICES**.



Es erscheinen zwei Listen: **CONNECTED** (verbunden) und **AVAILABLE** (verfügbar).

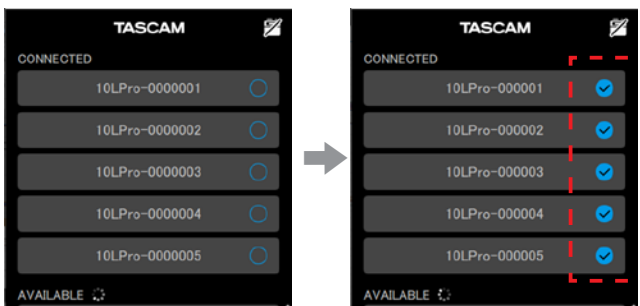
2. Tippen Sie in der Liste **AVAILABLE** auf das Gerät, das Sie mit der App verbinden möchten.



Es wird der Liste **CONNECTED** hinzugefügt.

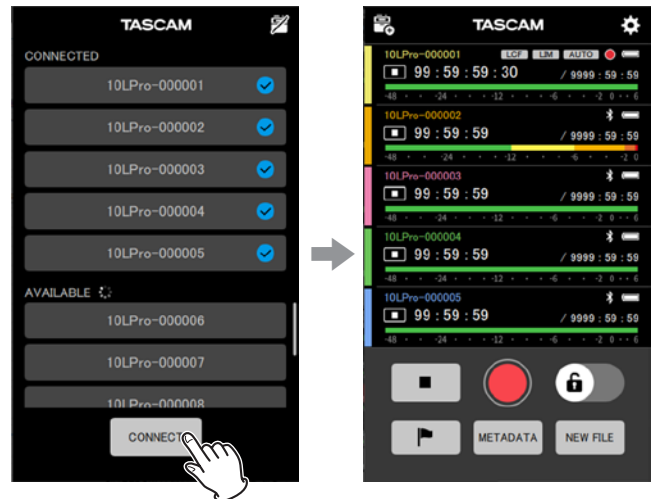
3. Fügen Sie der Liste bei Bedarf weitere Geräte (bis zu fünf insgesamt) hinzu.

Sobald ein Gerät zur Liste **CONNECTED** hinzugefügt wird, versucht die App automatisch eine Verbindung mit ihm herzustellen.

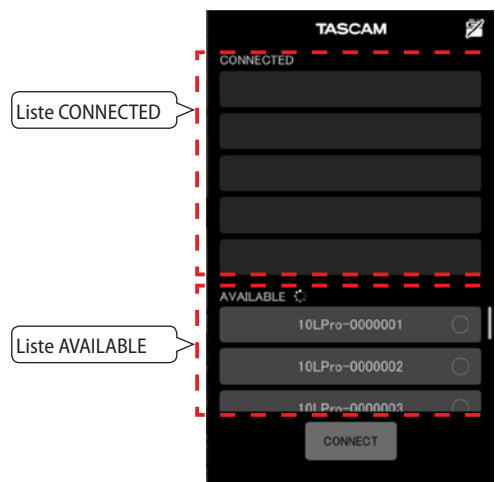


Sobald die Verbindung besteht, erscheint ein Haken.

4. Tippen Sie auf **CONNECT**.
Die Hauptseite erscheint.



Die Listen **AVAILABLE** und **CONNECTED** im Einzelnen



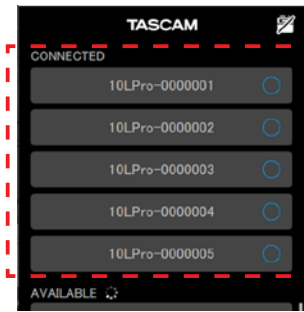
Liste CONNECTED	Enthält Geräte, die verbunden oder in Bereitschaft sind.
Liste AVAILABLE	Enthält erkannte Geräte, die für eine Verbindung zur Verfügung stehen.

Anmerkung

- Als Bezeichnung des jeweiligen Geräts erscheint der in der App festgelegte **UNIT NAME**. (Siehe „Eine Gerätebezeichnung festlegen“ auf Seite 37.) Beim ersten Start der App oder wenn keine Bezeichnung festgelegt wurde, erscheint die Bluetooth-ID. Diese finden sie im Menü des Recorders unter 27: BT ID.
- Da sich die App die verbundenen Recorder merkt (Liste **CONNECTED**), erscheint beim nächsten Start wieder der vorherige Zustand.
- Recorder, für die Einstellungen unter **DEVICE SETTINGS** festgelegt wurden, erscheinen immer in der Liste **AVAILABLE**.
- Wenn bereits 99 Geräte vorhanden sind, können keine neuen mehr gefunden werden. Über die Seite **DEVICE SETTINGS** lassen sich jedoch Geräte aus der Liste entfernen. Anschließend kann die App wieder neue Geräte finden. (Siehe „Verbindungseinstellungen für Geräte entfernen“ auf Seite 31.)

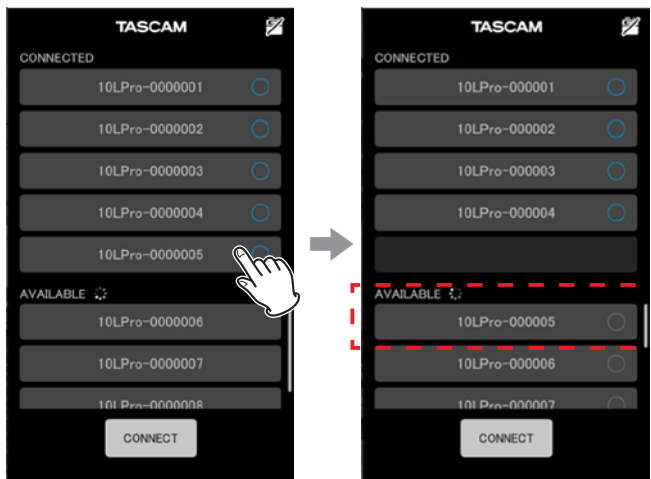
Die Liste **CONNECTED** kann bis zu fünf Geräte enthalten.

3 – Verbindung herstellen



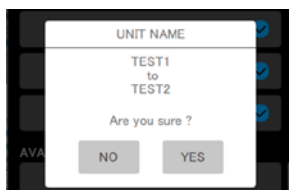
Beispiel mit fünf DR-10L Pro in der Liste CONNECTED

Tippen Sie auf ein Gerät in der Liste CONNECTED, um es zurück in die Liste AVAILABLE zu verschieben.



Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die in der App festgelegte Gerätebezeichnung im DR-10L Pro gespeichert.

Ist auf dem DR-10L Pro bereits ein anderer UNIT NAME vorhanden, erscheint der folgende Bestätigungsdialog:



Beispiel: Die App möchte die auf dem DR-10L Pro gespeicherte Bezeichnung (TEST2) mit TEST1 überschreiben

NO	Die auf dem DR-10L Pro gespeicherte Bezeichnung (hier TEST1) wird beibehalten.
YES	Die in der App festgelegte Bezeichnung (hier TEST2) wird im DR-10L Pro gespeichert.

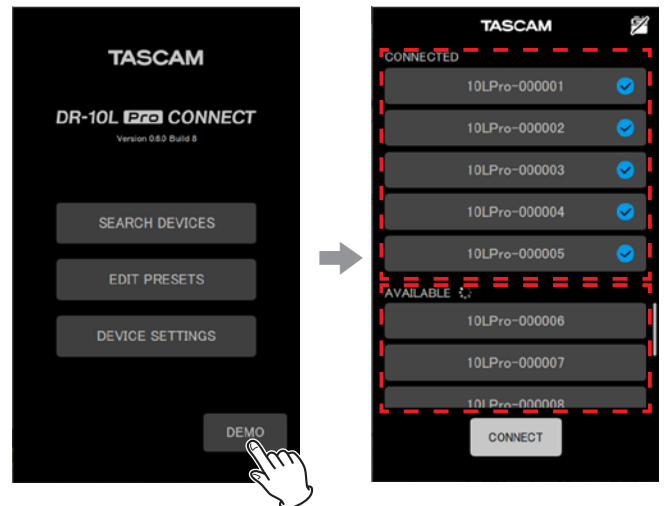
Wenn die Bezeichnung nur auf dem Gerät gespeichert ist, wird sie in die App übernommen.

Den Demo-Modus nutzen

Im Demo-Modus können Sie die App auch ohne einen DR-10L Pro testen. Dabei erscheinen in den Listen CONNECTED und AVAILABLE virtuelle Geräte, mit denen Sie sich verbinden können.

Im Demo-Modus können Sie außerdem App-Einstellungen und Presets festlegen, wie im Abschnitt „Die Verbindung mit einem DR-10L Pro herstellen“ auf Seite 5 beschrieben.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf DEMO.

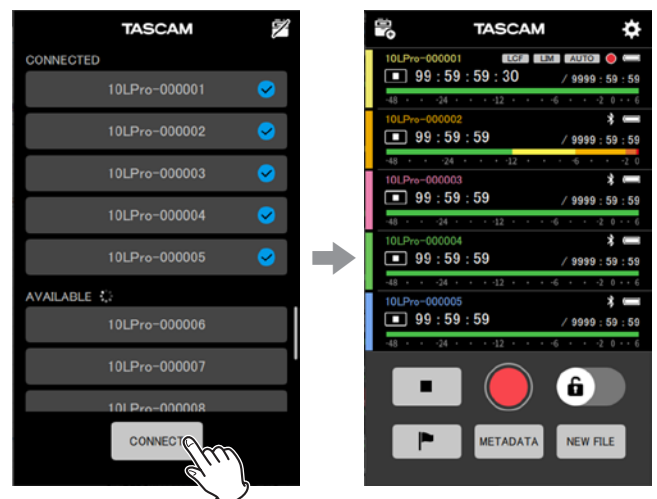


In den Listen CONNECTED und AVAILABLE erscheinen virtuelle DR-10L Pro, die Sie zum Ausprobieren nutzen können.

Anmerkung

Auch im Demo-Modus kann die Liste CONNECTED bis zu fünf DR-10L Pro enthalten. Tippen Sie auf einen DR-10L Pro in der Liste CONNECTED, um ihn zurück in die Liste AVAILABLE zu verschieben.

2. Tippen Sie auf CONNECT.

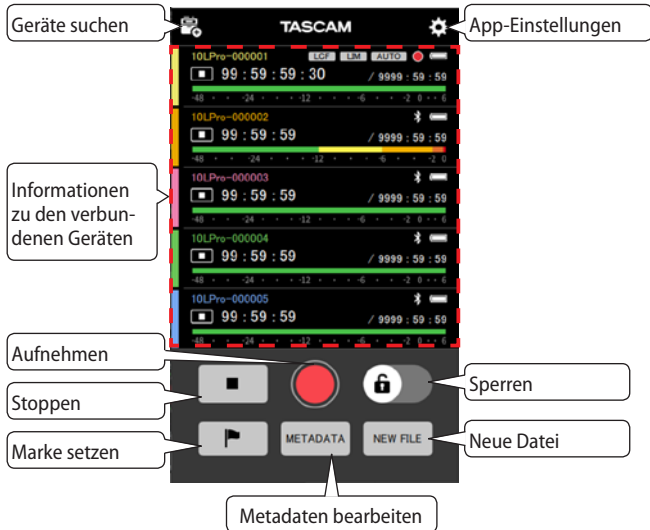


Die Hauptseite erscheint.

4 – Die Steuerungsseite im Überblick

Elemente auf der Steuerungsseite (Hauptseite der App)

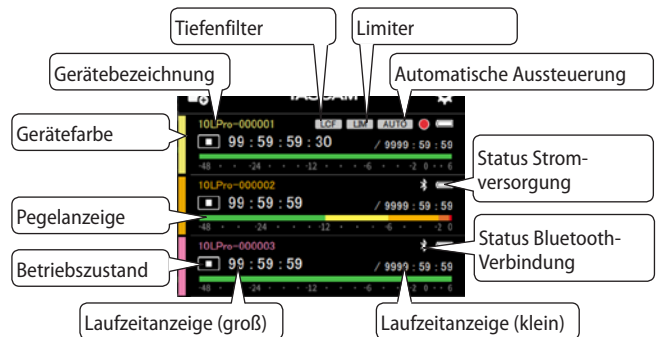
Über die Hauptseite der App können Sie alle verbundenen DR-10L Pro steuern.
















Geräte suchen	Hiermit gelangen Sie zur Geräteauswahl
App-Einstellungen	Ermöglicht das Festlegen verschiedener App-Einstellungen
Informationen zu den verbundenen Geräten	Hier erscheinen Informationen zu den verbundenen DR-10L Pro (bis zu fünf). Tippen Sie auf eine Zeile, um Details zum entsprechenden Recorder anzuzeigen.
Schaltfläche Aufnahme	Startet die Aufnahme auf allen verbundenen Recordern.
Schaltfläche Stopp	Stoppt die Aufnahme auf allen verbundenen Recordern.
Schaltfläche Marke	Setzt eine Marke auf allen verbundenen Recordern.
Schaltfläche App-Sperre	Sperrt die Bedienung über die App, um versehentliche Fehleingaben zu verhindern (zum Ein-Ausschalten die Schaltfläche länger berühren). Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf etwaige Sperrfunktionen am Recorder selbst.
Schaltfläche Neue Datei	Setzt eine laufende Aufnahme mit einer neuen Datei fort.
Schaltfläche Metadaten	Ermöglicht das Bearbeiten der iXML-Daten der verbundenen Geräte.

Die auf der Hauptseite angezeigten Geräteinformationen im Einzelnen

Für jeden der maximal fünf Recorder werden die folgenden Informationen angezeigt:

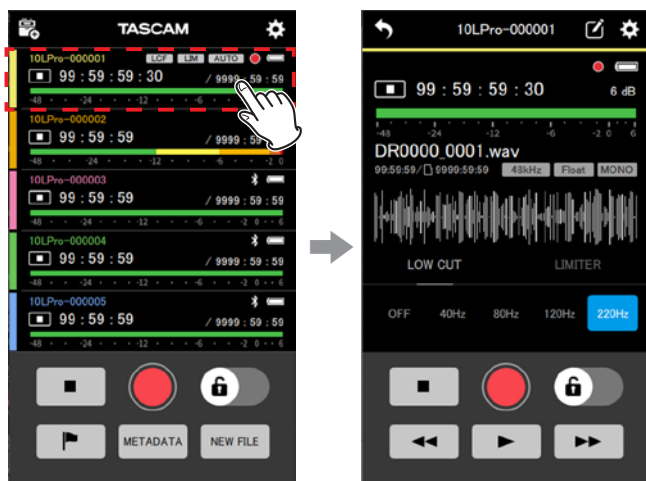


Gerätebezeichnung	Die Bezeichnung des verbundenen DR-10L Pro. Wenn unter 'UNIT NAME' ¹ eine Bezeichnung festgelegt wurde, wird diese angezeigt. Die Zeichen erscheinen in der Farbe ¹ , die für das Gerät festgelegt wurde.
Gerätefarbe	Die für den verbundenen DR-10L Pro festgelegte Farbe (DEVICE COLOUR) ¹ .
Pegelanzeige	In der Einstellung 16-bit oder 24-bit: Anzeige bis 0 dB In der Einstellung 32-bit float: Anzeige bis +6 dB Erscheint bei analoger Übersteuerung rot.
Status des Audio-transportes	Zeigt den aktuellen Status des Audio-transportes an.  <ul style="list-style-type: none">  Gestoppt  Aufnahme  Wiedergabe  Pause  Suche vorwärts  Suche rückwärts
Laufzeitanzeige (groß)	Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme / Wiedergabe: Verstrichene Zeit Im Timecode-Betrieb wird hier immer Timecode angezeigt.
Laufzeitanzeige (klein)	Gestoppt/Aufnahme: Die auf der Speicherkarte verbleibende Aufnahmezeit Wiedergabe: Gesamtlaufzeit der Datei
Tiefenfilter	Wenn LOW CUT aktiviert ist, erscheint hier LCF ().
Limiter	Wenn LIMITER aktiviert ist, erscheint hier LIM ().
Automatische Aussteuerung	Wenn AUTO LEVEL aktiviert ist, erscheint hier AUTO ().
Status der Stromversorgung	 Batteriebetrieb. Das Symbol zeigt die verbleibende Kapazität an.  Stromversorgung über USB.
Status der Bluetooth-Verbindung	 Bluetooth-Kopplung aktiv Freilauf basierend auf dem zuletzt empfangenen Timecode

¹ UNIT NAME und DEVICE COLOUR können Sie auf der Seite DEVICE SETTINGS für jedes Gerät separat festlegen. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 14.)

4 – Die Steuerungsseite im Überblick

Tippen Sie auf die Zeile eines Geräts, um die zugehörige Detailseite aufzurufen.



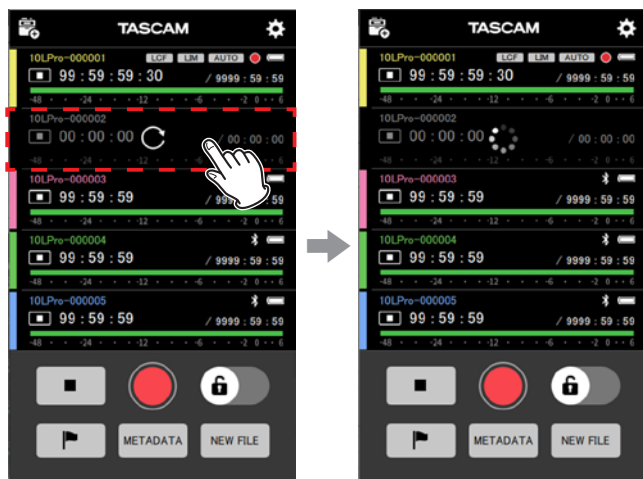
Hauptseite

Detailseite für ein Gerät

Siehe „Die Detailseite für einzelne Geräte im Überblick“ auf Seite 9.

■ Darstellung während dem Verbindungsaufbau

Während dem Verbindungsaufbau oder bei einer Unterbrechung der Verbindung erscheint das entsprechende Gerät grau. Tippen Sie auf den kreisförmigen Pfeil (↻), um zu versuchen, die Verbindung wiederherzustellen.

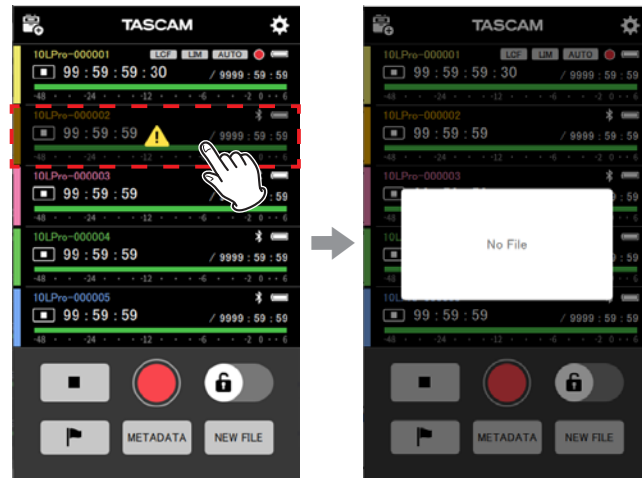


Der zweite DR-10L Pro ist grau dargestellt

Verbindungsversuch

Warnsymbole

Wenn bei der Verbindung mit einem Gerät ein Problem auftritt, wird ein gelbes Warndreieck (⚠) angezeigt. Tippen Sie auf das entsprechende Gerät, um Details zum Problem anzuzeigen.



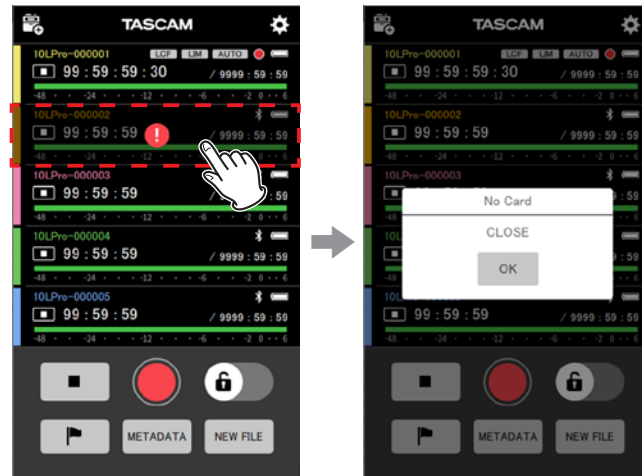
Beim zweiten Gerät erscheint ein Warndreieck

Einblendfenster

Das Einblendfenster verschwindet nach etwa zwei Sekunden wieder.

Fehlersymbole

Wenn bei der Verbindung mit einem Gerät ein Fehler auftritt, wird ein Ausrufezeichen in einem roten Kreis (❗) angezeigt. Tippen Sie auf das entsprechende Gerät, um Details zum Fehler anzuzeigen.




Beim zweiten Gerät erscheint ein Fehlersymbol

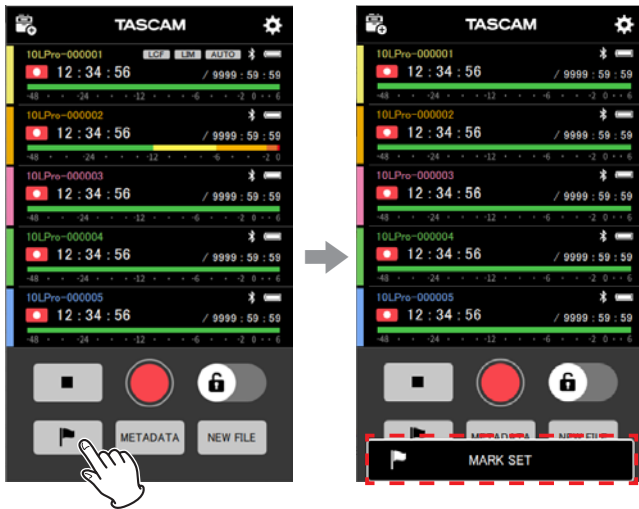
Einblendfenster

Einzelheiten zu Fehlermeldungen und Abhilfe finden Sie im Benutzerhandbuch des DR-10L Pro.

4 – Die Steuerungsseite im Überblick

Darstellung während dem Setzen von Marken

Wenn Sie auf die Schaltfläche zum Setzen einer Marke () tippen, erscheint am unteren Rand ein kurzer Hinweis („Marke gesetzt“). Der Hinweis verschwindet nach etwa zwei Sekunden wieder.



Die Detailseite für einzelne Geräte im Überblick

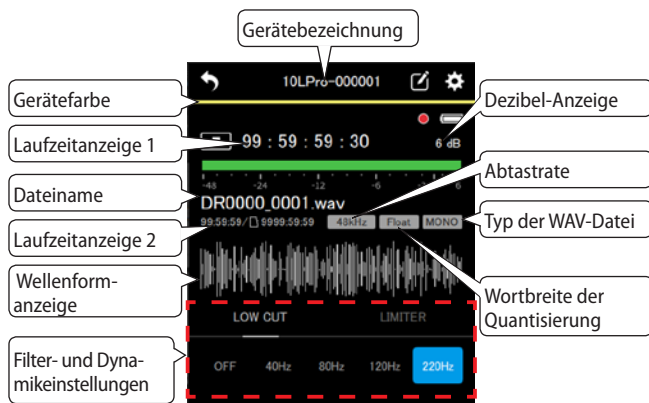
Auf der Detailseite können Sie das angezeigte Gerät allein steuern.



Zur Hauptseite	Führt zurück zur Hauptseite.
Allgemeine Geräteeinstellungen	Ermöglicht das Festlegen einer Bezeichnung und Farbe für das ausgewählte Gerät.
Einstellungen	Ermöglicht das Festlegen von Aufnahme-, Eingangs- und Systemeinstellungen für das ausgewählte Gerät.
Informationen zum ausgewählten Gerät	Detailinformationen zum aktuellen Status des ausgewählten Geräts.
Schaltfläche Aufnahme 	Startet die Aufnahme auf dem ausgewählten Gerät.
Schaltfläche Stopp 	Stoppt die Aufnahme auf dem ausgewählten Gerät.
Schaltfläche App-Sperre 	Sperrt die Bedienung über die App, um versehentliche Fehleingaben zu verhindern (zum Ein-Ausschalten die Schaltfläche länger berühren). Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf etwaige Sperrfunktionen am Recorder selbst. Siehe auch „Einstellungen für die App-Sperre vornehmen“ auf Seite 35.
Schaltfläche Rückwärts-suche 	Startet die Rückwärtssuche.
Schaltfläche Vorwärts-suche 	Startet die Vorwärtssuche.
Schaltfläche Wiedergabe 	Startet die Wiedergabe auf dem ausgewählten Gerät.

4 – Die Steuerungsseite im Überblick

■ Die auf der Detailseite angezeigten Geräteinformationen im Einzelnen



Gerätebezeichnung	Wenn unter UNIT NAME ¹ eine Bezeichnung festgelegt wurde, wird diese angezeigt.
Gerätefarbe	Hier erscheint die für den Recorder festgelegte Farbe ¹ (DEVICE COLOR).
Laufzeitanzeige 1 (groß)	Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit Im Timecode-Betrieb wird hier immer Timecode angezeigt.
Dateiname	Der Name der aktuell aufgezeichneten oder wiedergegebenen Datei.
Laufzeitanzeige 2 (klein)	Gestoppt/Aufnahme: Die auf der Speicherkarte verbleibende Aufnahmezeit Wiedergabe: Gesamtlaufzeit der Datei Zusätzlich zu den obigen Angaben erscheint beim Betrieb mit Timecode auch Folgendes: Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit
Wellenformanzeige ²	Bei laufender oder gestoppter Aufnahme erscheint die Wellenform des aufgezeichneten Signals. Während der Wiedergabe oder Pause wird die Wellenform der gesamten Datei angezeigt. Tippen Sie auf die Wellenform, um eine andere Wiedergabeposition aufzusuchen.
Filter- und Dynamikeinstellungen	Hier lassen sich verschiedene Filter- und Dynamikeinstellungen einsehen und ändern. Änderungen sind nur im gestoppten Zustand möglich.
Dezibel-Anzeige	Zeigt den Aufnahmepegel an.
Abtastrate	Die Abtastrate der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. <input type="button" value="44.1kHz"/> 44,1 kHz <input type="button" value="48kHz"/> 48 kHz
Typ der WAV-Datei	Der Dateityp der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. <input type="button" value="MONO"/> Monodatei <input type="button" value="POLY"/> Stereodatei
Wortbreite der Quantisierung	Die Bittiefe der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. <input type="button" value="16bit"/> 16 Bit <input type="button" value="24bit"/> 24 Bit <input type="button" value="Float"/> 32-Bit-Gleitkomma

¹ UNIT NAME und DEVICE COLOR können Sie auf der Seite DEVICE SETTINGS für jedes Gerät separat festlegen. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 14.)

² Für importierte Dateien kann keine Wellenform angezeigt werden.

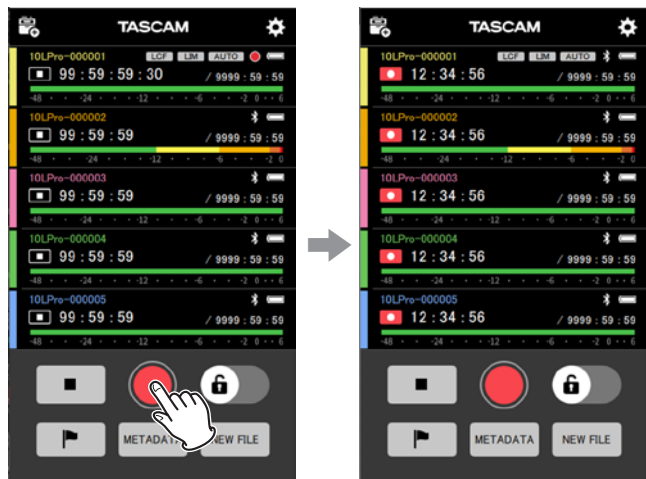
5 – Aufnahmen und Wiedergeben

Aufnehmen

Mit dieser App können Sie die Aufnahme entweder für alle angeschlossenen DR-10L Pro gleichzeitig oder für einzelne Geräte steuern.


Aufnahme mit allen Recorders gleichzeitig

Tippen Sie auf der Hauptseite auf Aufnahme .



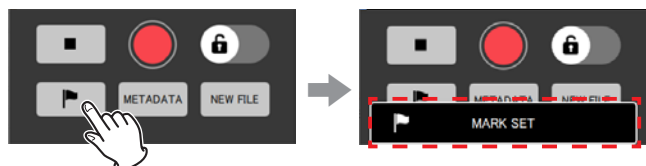
Die Aufnahme beginnt auf allen verbundenen Geräten zugleich.

Die Aufnahme auf allen Geräten beenden

Tippen Sie auf Stopp .

Während der Aufnahme eine Marke setzen

Tippen Sie auf das Markensymbol .



Die Aufnahme mit einer neuen Datei fortsetzen

Tippen Sie auf Neue Datei .

Aufnahme mit einem einzelnen Recorder

1. Tippen Sie auf der Hauptseite auf den zu steuernden Recorder.

Die Detailseite für das Gerät erscheint.



2. Tippen Sie auf der Detailseite auf Aufnahme .

Das ausgewählte Gerät beginnt mit der Aufnahme.



Die Aufnahme beenden

Tippen Sie auf Stopp .

Während der Aufnahme eine Marke setzen

Tippen Sie auf das Markensymbol .



Die Aufnahme mit einer neuen Datei fortsetzen

Tippen Sie auf Neue Datei .

5 – Aufnahmen und Wiedergeben

Wiedergeben

Die Wiedergabe können Sie mit der App nur für einzelne Geräte steuern.

1. Tippen Sie auf der Hauptseite auf das zu steuernde Gerät.
Die Detailseite für das Gerät erscheint.



2. Tippen Sie auf Wiedergabe (▶).
Das ausgewählte Gerät beginnt mit der Wiedergabe.



Anmerkung

Wenn Sie die Wiedergabe auf einem anderen angeschlossenen Gerät starten möchten, kehren Sie nach Schritt 2 zur Hauptseite zurück. Wählen Sie dann das andere Gerät aus und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1. Das erste Gerät läuft unterdessen weiter.

Die Wiedergabe vorübergehend anhalten

Tippen Sie auf Pause (⏸).

Die Wiedergabe beenden

Tippen Sie auf Stopp (■).

Suchen

Berühren Sie eine der Schaltflächen Rücklauf/Vorlauf (◀▶) etwas länger, um rückwärts/vorwärts zu suchen.

Springen

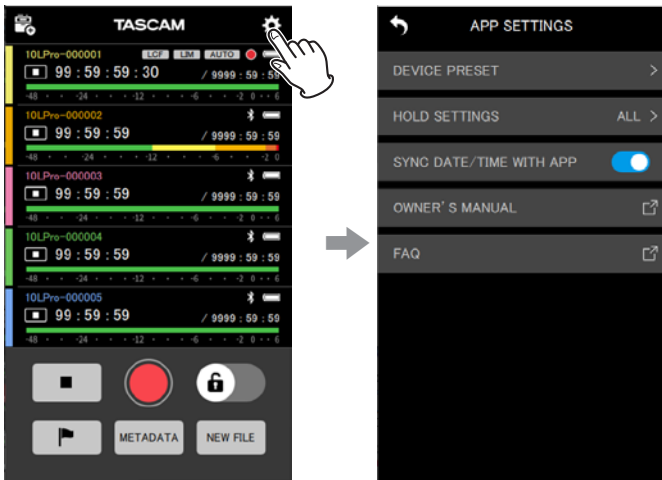
- Tippen Sie auf Sie die Taste Vorlauf (▶▶), um zur nächsten Datei zu wechseln.
- Tippen Sie auf Sie die Taste Rücklauf (◀◀), um
 - an den Anfang der Datei zu gelangen (Wiedergabe-position innerhalb der Datei), oder
 - an den Anfang der vorhergehenden Datei zu gelangen (Wiedergabeposition am Anfang der Datei).

Anmerkung

- Die auf der Wellenform erscheinende Wiedergabeposition können Sie durch Wischen an die gewünschte Stelle verschieben.
- Für importierte Dateien wird keine Wellenform angezeigt.
- Um eine andere als die aktuelle Datei wiederzugeben, wählen Sie diese im Dateimanager aus. (Siehe „Der Dateimanager im Überblick“ auf Seite 32.).
- Die Einstellungsseiten können während der Wiedergabe nicht bedient werden.

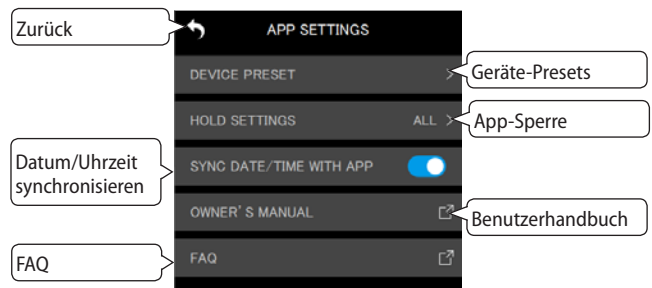
6 – Einstellungen für die App vornehmen

Auf die App-Einstellungen können Sie direkt von der Hauptseite aus zugreifen. Tippen Sie dazu auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol (⚙️).



Die Seite mit den App-Einstellungen (APP SETTINGS) erscheint.

Die App-Einstellungen im Überblick



DEVICE PRESET (Geräte-Presets)	Ruft die Preset-Bibliothek auf, mit der Sie Gerätevoreinstellungen für bestimmte Anwendungsszenarien speichern und laden können. Indem Sie Presets festlegen, können Sie Einstellungen auf ein beliebiges Gerät anwenden. Siehe „Die Einstellungen eines Presets bearbeiten“ auf Seite 27 und „Presets laden“ auf Seite 28.
HOLD SETTINGS (App-Sperre)	Legen Sie fest, welche Bedienelemente der App gesperrt werden können, um Fehlbedienungen bei der Aufnahme zu vermeiden. Einzelheiten dazu siehe „Einstellungen für die App-Sperre vornehmen“ auf Seite 35.
SYNC DATE/TIME WITH APP (Datum/Uhrzeit synchronisieren)	Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden Datum und Uhrzeit der Recorder automatisch mit denen des Mobilgeräts synchronisiert (standardmäßig aktiviert). Siehe „Die Uhrzeit der Recorder synchronisieren“ auf Seite 35.
OWNER'S MANUAL (Benutzerhandbuch)	Ruft über einen externen Link das englischsprachige Benutzerhandbuch auf und zeigt es im Browser des Mobilgeräts an.
FAQ	Ruft über einen externen Link Antworten auf häufig gestellte Fragen (englischsprachig) auf und zeigt sie im Browser des Mobilgeräts an.

7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

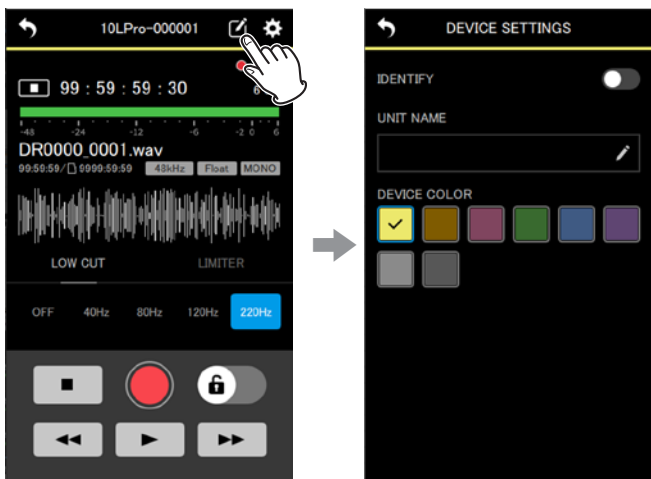
Mit der App können Sie die Einstellungen verbundener DR-10L Pro ändern. An den Recorder selbst ist dabei keine Aktion erforderlich.

Allgemeine Einstellungen sowie Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen für ein Gerät sind über die beiden Symbole auf seiner Detailseite zugänglich.

Allgemeine Einstellungen

Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol (⚙️).

Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen (DEVICE SETTINGS) erscheint. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 14.)



Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen

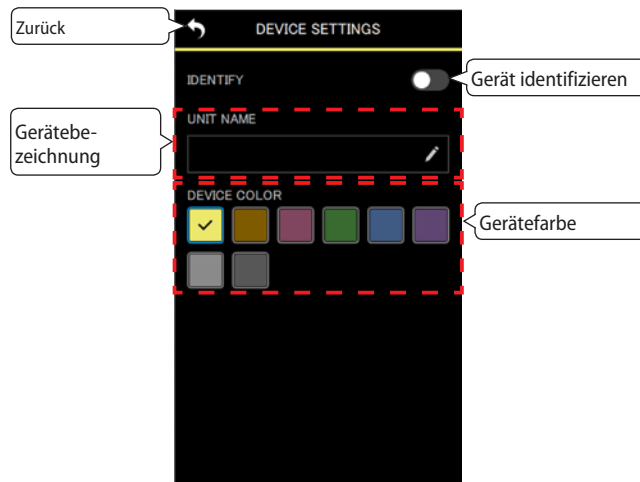
Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol (⚙️).

Die Seite mit den Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen erscheint. (Siehe „Die Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen im Überblick“ auf Seite 15.)



Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick

Auf der Seite DEVICE SETTINGS können Sie eine Gerätebezeichnung und eine Farbe für jeden Recorder festlegen. Außerdem ist es möglich, das Gerät durch Blinkenlassen seines Displays zu identifizieren.



IDENTIFY (Gerät identifizieren) Hiermit können Sie das Display des entsprechenden DR-10L Pro blinken lassen, um sich zu vergewissern, dass Sie das richtige Gerät steuern. Siehe „Das gesteuerte Gerät identifizieren“ auf Seite 36.

UNIT NAME (Gerätebezeichnung) Geben Sie dem Gerät eine eigene Bezeichnung, um es leichter zuordnen zu können. Siehe „Eine Gerätebezeichnung festlegen“ auf Seite 37.

Tipps

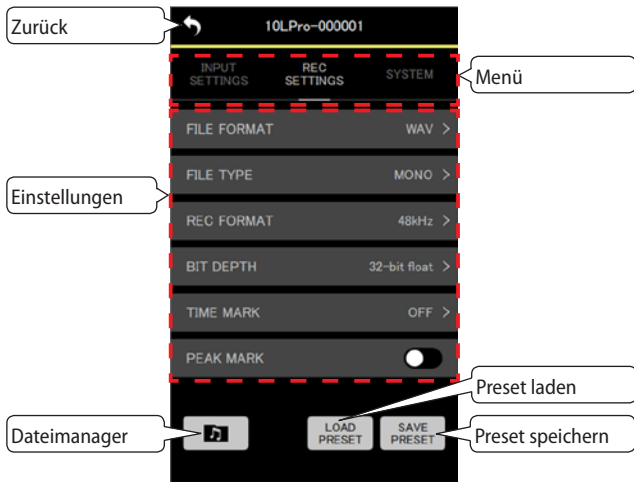
Wenn Sie beispielsweise bei der Aufnahme eines Fernsehspiels oder eines Theaterstücks die Namen oder Rollen der einzelnen Darsteller als Bezeichnungen verwenden, können Sie die Dateien später leichter identifizieren und bearbeiten.

DEVICE COLOR (Gerätefarbe) Sie können jedem Gerät eine Farbe zuweisen. Diese wird für verschiedene Darstellungen auf der Hauptseite und den Detailseiten der Geräte verwendet. Siehe „Die Gerätefarbe festlegen“ auf Seite 38.

7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

Die Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen im Überblick

Auf der Einstellungsseite für ein Gerät können Sie verschiedene Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen vornehmen.



Menü	Wählen Sie hier den gewünschten Menüpunkt aus. Der ausgewählte Menüpunkt erscheint in weißen Buchstaben und weiß unterstrichen.
Einstellungen	Hier erscheinen die Einstellungen mit der jeweils ausgewählten Option.
Schaltfläche Dateimanager	Ruft den Dateimanager auf. (Siehe „Der Dateimanager im Überblick“ auf Seite 32.) Dieser ermöglicht verschiedene Aktionen mit den auf dem Recorder gespeicherten Dateien.
Schaltfläche Preset laden	Lädt ein Preset in das ausgewählte Gerät.
Schaltfläche Preset speichern	Speichert die Einstellungen des ausgewählten Geräts als Preset.

Eingangseinstellungen vornehmen (INPUT SETTINGS)

■ Aufnahmepegel (REC LEVEL)

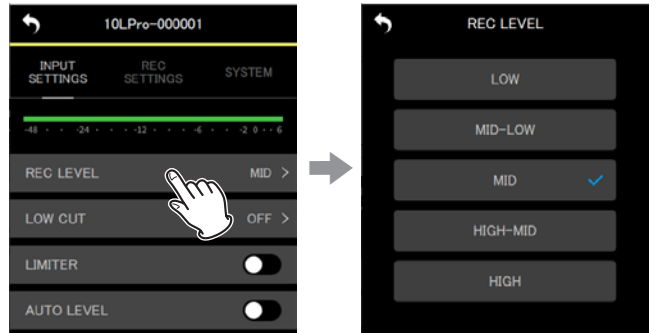
Bestimmt den Pegel, mit dem das Signal aufgezeichnet wird.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

HIGH (hoch) / HIGH-MID (mittelhoch) / MID (mittel) / MID-LOW (mittelniedrig) / LOW (niedrig)

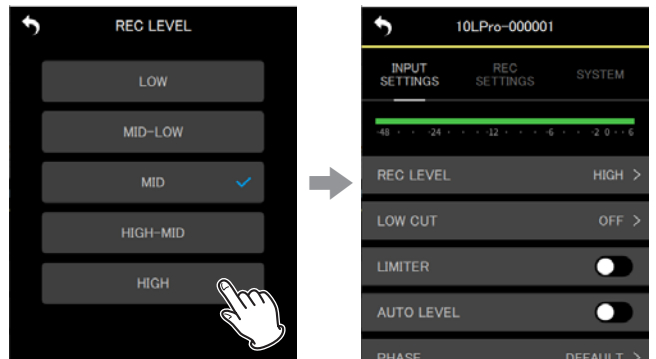
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Legen Sie die Option so fest, dass die Pegelanzeige die Mitte leicht überschreitet.

Anmerkung

Wenn die automatische Pegelanpassung aktiviert ist (AUTO LEVEL > ON), wird sie ausgeschaltet (OFF), sobald Sie die **Einstellung für REC LEVEL ändern**. In diesem Fall erscheint der Hinweis **AUTO LVL Cancel** in einem Einblendfenster.

Um die automatische Pegelanpassung später wieder zu aktivieren, stellen Sie **AUTO LEVEL wieder auf ON**.

7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ Tiefenfilter (LOW CUT)

Legt die Grenzfrequenz des Tiefenfilters für das Eingangssignal fest. Das Tonsignal wird unterhalb der gewählten Frequenz abgesenkt.

Das Tiefenfilter kann dabei helfen, Trittschall sowie störende Windgeräusche von Klimageräten oder Projektoren zu unterdrücken. Das Filter wirkt nur auf das Eingangssignal.

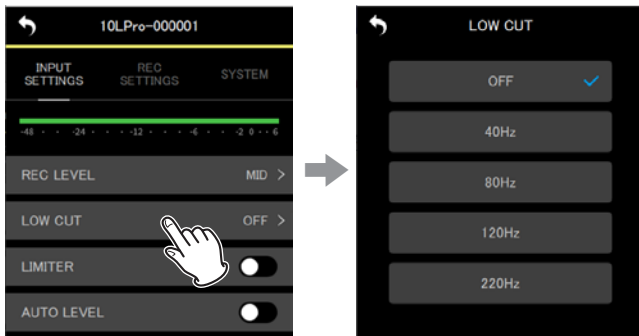
Wählen Sie die Grenzfrequenz des Tiefenfilters entsprechend den problematischen Geräuschen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / 40Hz / 80Hz / 120Hz / 220Hz

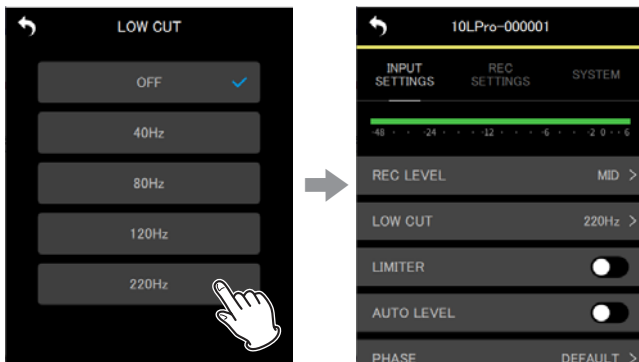
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Anmerkung

Diese Einstellung können Sie auch direkt auf der Detailseite eines Geräts vornehmen (siehe „Die Detailseite für einzelne Geräte im Überblick“ auf Seite 9).

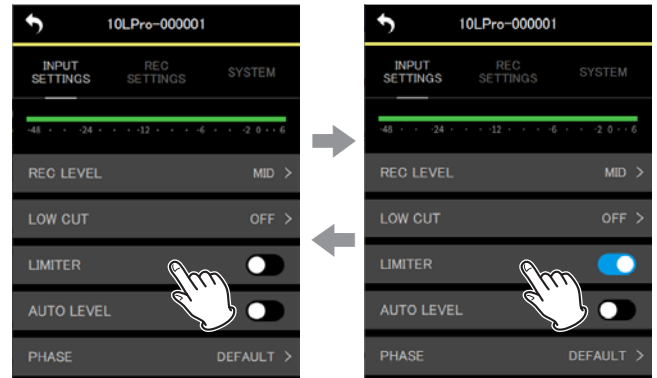
■ Limiter

Der Limiter hilft dabei, Verzerrungen durch plötzlich auftretende hohe Signalanteile zu verhindern.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / ON (ein)

Tippen Sie, um ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).



Anmerkung

- Verzerrungen durch sehr laute Signale können auch bei aktiviertem Limiter auftreten. Verringern Sie in einem solchen Fall den Aufnahmepegel (REC LEVEL) oder vergrößern Sie den Abstand des Mikrofons von der Schallquelle.
- Diese Einstellung können Sie auch direkt auf der Detailseite eines Geräts vornehmen. (Siehe „Die Detailseite für einzelne Geräte im Überblick“ auf Seite 9).

7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

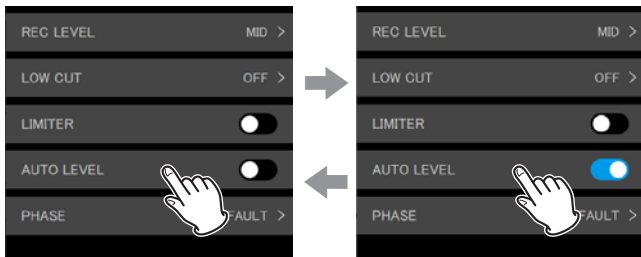
■ Automatische Pegelanpassung (AUTO LEVEL)

Bei stark schwankender Lautstärke kann der Recorder den Aufnahmepegel automatisch absenken beziehungsweise anheben.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / ON (ein)

Tippen Sie, um ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).



Anmerkung

Wenn die automatische Pegelanpassung aktiviert ist (AUTO LEVEL > ON), wird sie ausgeschaltet (OFF), sobald Sie die Einstellung für REC LEVEL ändern. In diesem Fall erscheint der Hinweis AUTO LVL Cancel in einem Einblendfenster.

Um die automatische Pegelanpassung später wieder zu aktivieren, stellen Sie AUTO LEVEL wieder auf ON.

■ Phasenlage (PHASE)

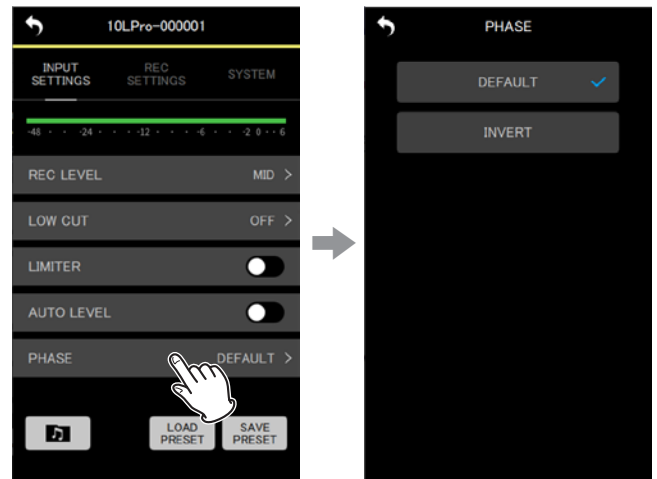
Manche Mikrofone geben ein phasenrichtiges Signal aus, andere ein phasenverkehrtes. Wählen Sie die für das verwendete Mikrofon geeignete Einstellung.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

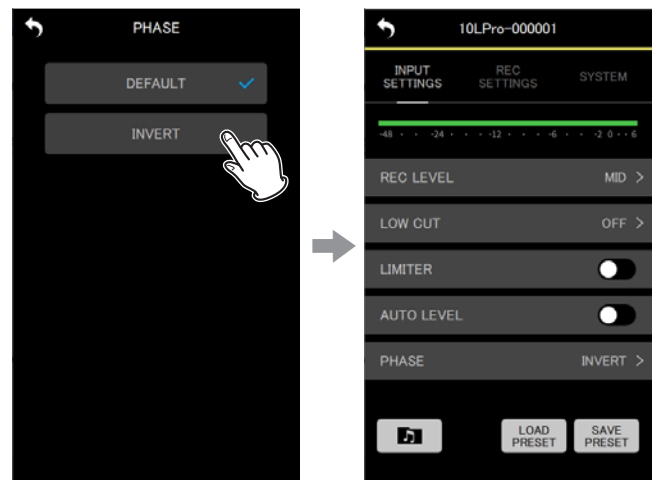
<u>DEFAULT</u>	Der auf das mitgelieferte Mikrofon eintreffende Schall wird phasenrichtig aufgezeichnet.
INVERT	Der auf das mitgelieferte Mikrofon eintreffende Schall wird phasenverkehrt aufgezeichnet.

1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.



Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.

Anmerkung

Das mit dem DR-10L Pro gelieferte Mikrofon gibt ein phasenverkehrtes Signal aus. In der Einstellung DEFAULT wird es als phasenrichtiges Signal aufgezeichnet.

7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

Aufnahmeeinstellungen vornehmen (REC SETTINGS)

■ Dateiformat (FILE FORMAT)

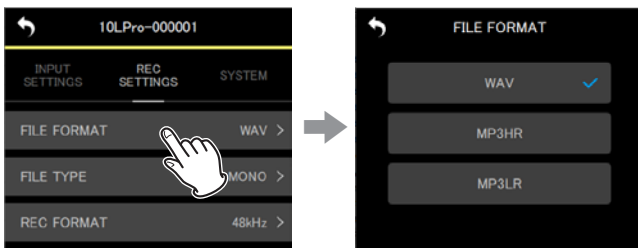
Legt das Aufnahmedateiformat fest.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>WAV</u>	Aufnahme im WAV-Format
MP3HR	Aufnahme im MP3-Format mit 192 kbit/s
MP3LR	Aufnahme im MP3-Format mit 128 kbit/s

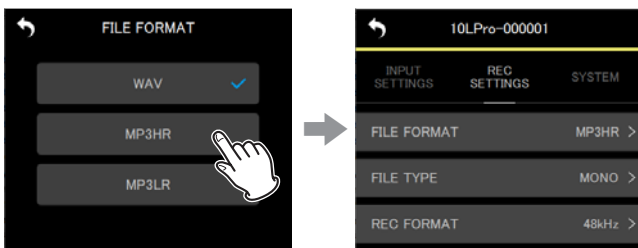
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Anmerkung

Die Einstellungen für die Abtastrate (44,1 kHz / 48 kHz) und den Dateityp (MONO (Mono) / POLY (Stereo)) wirken sich auch auf Aufnahmen im MP3-Format aus. In der Einstellung POLY (stereo) enthalten linker und rechter Kanal beide dasselbe Signal.

■ Dateityp (FILE TYPE)

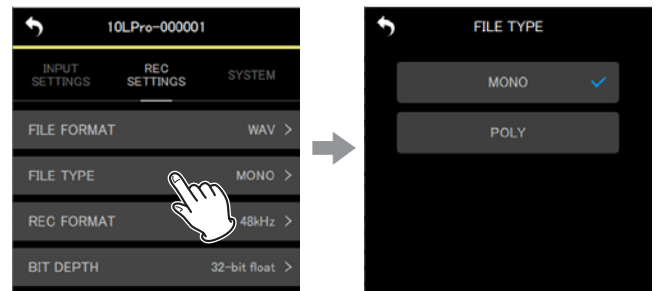
Wählen Sie hier, ob der Recorder Mono- oder Stereodateien im WAV-Format aufzeichnet.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>MONO</u>	Das Audiosignal wird in einer Monodatei aufgezeichnet.
POLY	Das Audiosignal wird in einer Stereodatei aufgezeichnet. (Linker und rechter Kanal enthalten beide dasselbe Signal.)

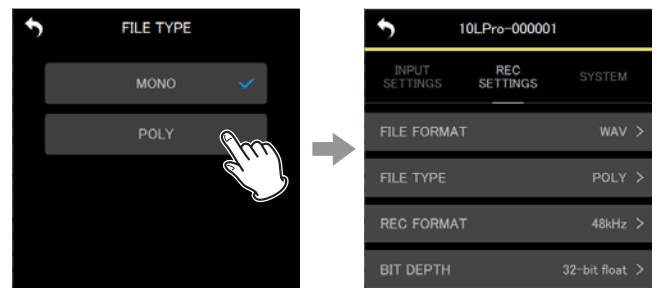
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ Aufnahmeformat (REC FORMAT)

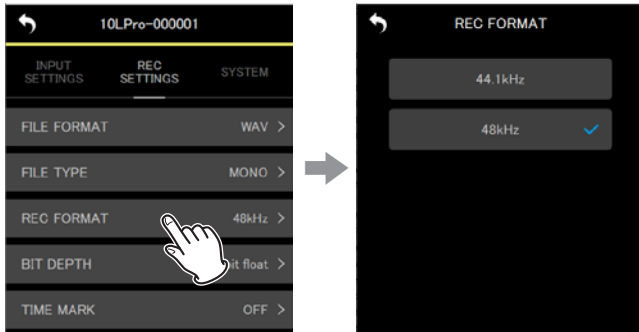
Wählen Sie hier, mit welcher Abtastrate die Aufnahme erstellt wird.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

44.1kHz / 48kHz

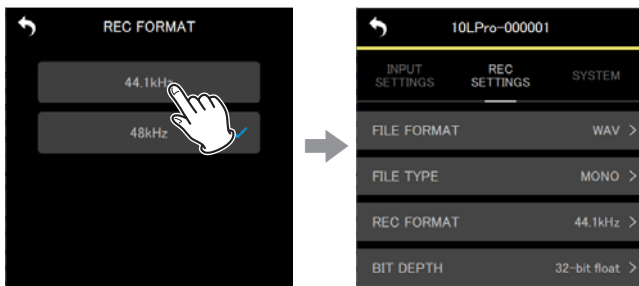
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



■ Wortbreite (BIT DEPTH)

Wählen Sie hier, mit welcher Wortbreite (Bittiefe) die Aufnahme erstellt wird.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

16bit / 24bit / 32-bit float

32-Bit-Gleitkomma

Der DR-10L Pro unterstützt Aufnahmen mit 32-Bit-Gleitkomma-Auflösung. Diese haben bei der späteren Nachbearbeitung folgende Vorteile:

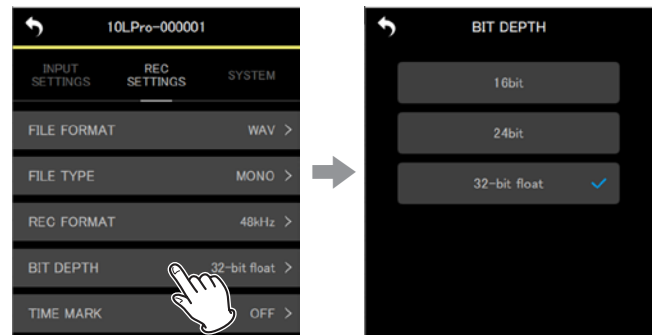
- Der Pegel leiser Bereiche lässt sich weiter anheben, ohne die Qualität des Originalsignals zu beeinträchtigen.
- Scheinbar übersteuertes Material kann durch Absenken des Pegels in den unverzerrten Bereich zurückgeführt werden.

Wichtig

Analoge Übersteuerung lässt sich durch das Absenken des Pegels nicht entfernen.

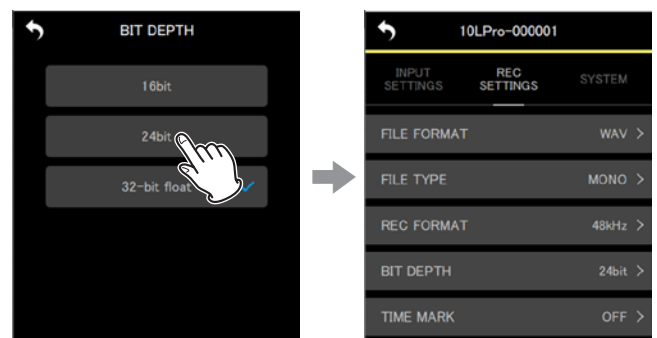
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ Zeitmarken (TIME MARK)

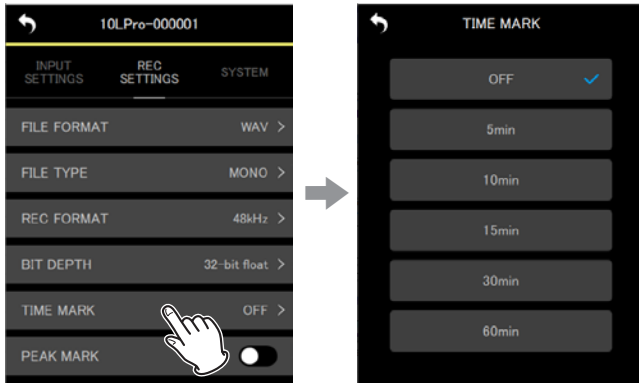
Der Recorder kann Marken während der Aufnahme automatisch in einem festgelegten zeitlichen Intervall setzen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / 5min / 10min / 15min / 30min / 60min

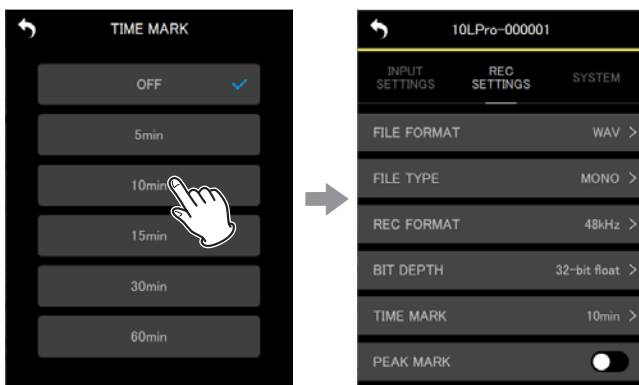
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



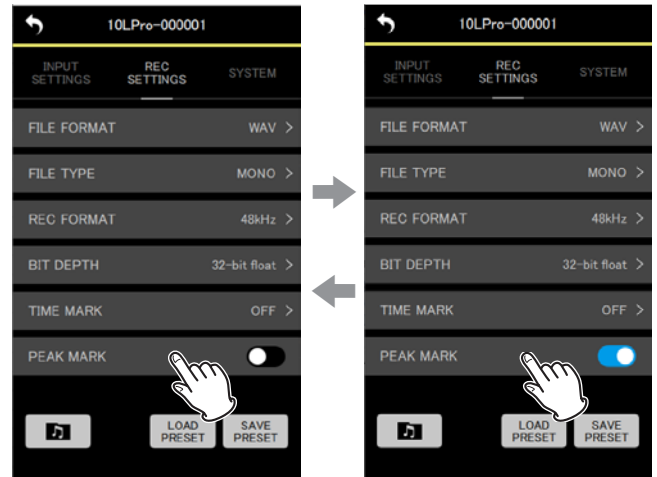
■ Übersteuerungsmarken (PEAK MARK)

Der Recorder kann automatisch immer dann eine Marke setzen, wenn das Eingangssignal während der Aufnahme den Maximalpegel überschreitet. Solche Marken können Sie nutzen, um eine Aufnahme auf Übersteuerungen hin zu überprüfen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / ON (ein)

Tippen Sie, um ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

Systemeinstellungen vornehmen (SYSTEM)

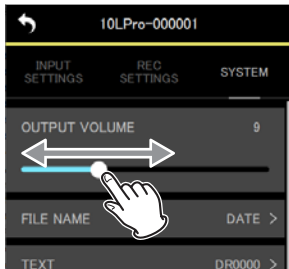
■ Ausgangspegel (OUTPUT VOLUME)

Passt den Pegel am Kopfhörerausgang an. Hier wird der am Gerät eingestellte Wert angezeigt.

Mögliche Werte:

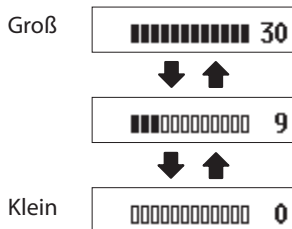
0–30

Schieben Sie den Regler nach links oder rechts, um die Einstellung zu ändern.



Anmerkung

Die Pegelinstellung wird auch auf dem Display des DR-10L Pro angezeigt.



■ Dateiname (FILE NAME)

Legen Sie hier eine Zeichenfolge als Basis für Dateinamen fest. Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

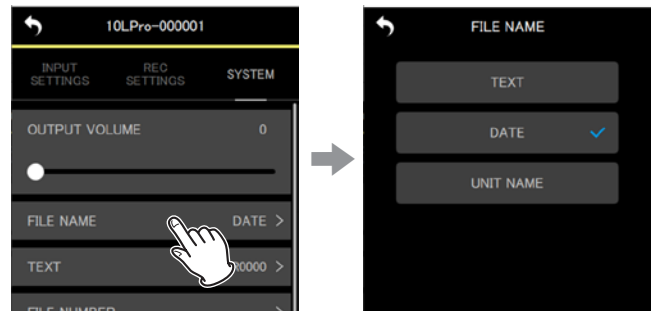
<u>TEXT</u>	Dateinamen beginnen mit der unter TEXT festgelegten Zeichenfolge (6 Zeichen). Beispiel: MESSE1_0001.wav
<u>DATE</u>	Dateinamen beginnen mit dem aktuellen Datum. Beispiel: 230531_0001.wav
<u>UNIT NAME</u>	Dateinamen beginnen mit der unter UNIT NAME festgelegten Gerätebezeichnung beziehungsweise mit der Produktbezeichnung („DR-10LPro“). Beispiel : DR-10LPro_0001.wav (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 14.)

Tip

Wenn DATE ausgewählt ist, erzeugt der Recorder Dateinamen auf der Basis von Datum und Uhrzeit seiner eingebauten Uhr. Stellen Sie die Uhr im Voraus ein, damit Aufnahmen mit dem richtigen Datum und der richtigen Uhrzeit versehen werden.

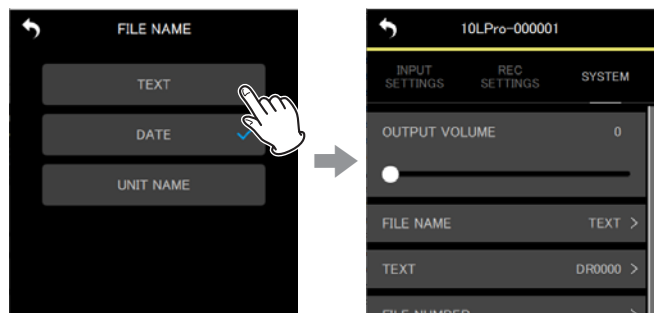
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ Zeichenfolge für Dateinamen (TEXT)

Legen Sie hier sechs Zeichen als Basis für Dateinamen fest.
Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

DR0000 / Freitext

Anmerkung

- Damit die Zeichenfolge verwendet wird, muss unter FILE NAME die Option TEXT ausgewählt sein (siehe vorherige Seite).
- Die Verwendung von mehr oder weniger als sechs Zeichen ist nicht möglich.

Tipp

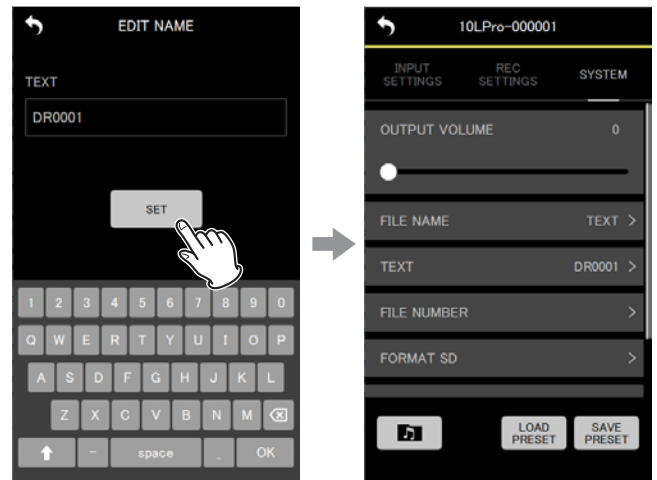
Wenn Sie mehrere DR-10L Pro nutzen, können Sie anhand der hier festgelegten Zeichenfolge erkennen, welche Dateien von welchem Recorder stammen. Das ist besonders hilfreich beim Bearbeiten der Dateien.

Beispiele

Geräte	Festgelegte Zeichenfolge	Dateiname
1. Gerät	DR0001	[DR0001_0001.wav]
2. Gerät	DR0002	[DR0002_0001.wav]
3. Gerät	DR0003	[DR0003_0001.wav]
:	:	:
10. Gerät	DR0010	[DR0010_0001.wav]

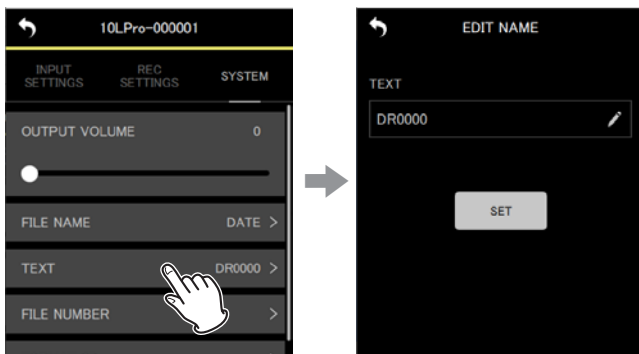
3. Tippen Sie auf SET.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.

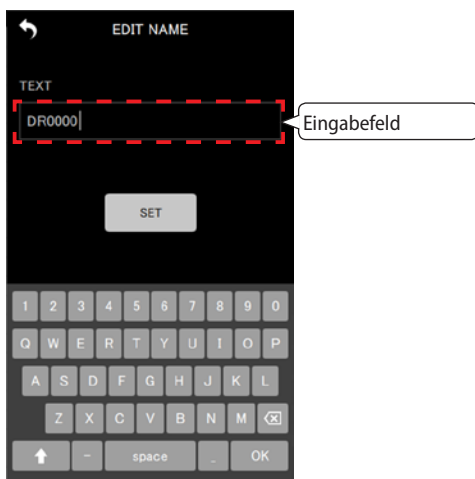


1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Eine Eingabeseite erscheint.



2. Geben Sie die gewünschte Zeichenfolge ein.



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ Dateizähler (FILE NUMBER)

Legen Sie hier fest, welche Nummer für die nächste Aufnahme-datei verwendet wird.

Mögliche Werte:

0000–9999

Der festgelegte Dateizähler wird für die nächste Aufnahme verwendet.

Anmerkung

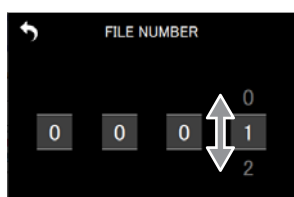
- Wenn zum Zeitpunkt der Aufnahme bereits eine Datei mit derselben Bezeichnung und demselben Dateizähler existiert, wird eine fortlaufende dreistellige Zahl zwischen 001 und 999 in eckigen Klammern an den Dateizähler angehängt.
- Wenn Metadaten eingeschaltet sind (METADATA > ON), ist die Einstellung hier abgeblendet und ohne Funktion.

1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.

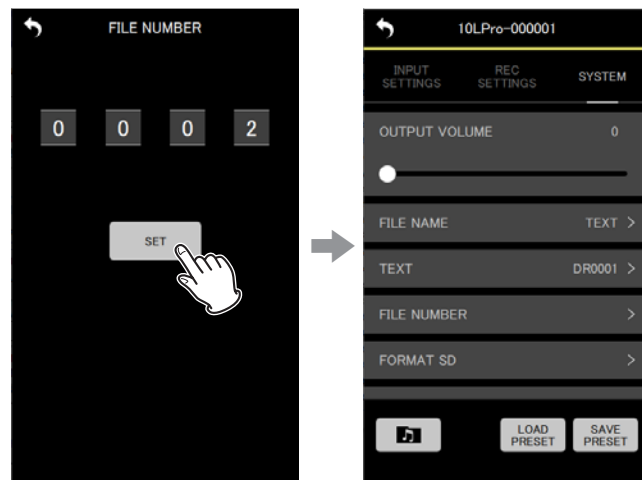


2. Ändern Sie die Ziffern durch Wischen nach oben und unten.



3. Tippen Sie auf SET.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ SD-Karte formatieren (FORMAT SD)

Formatiert die im Recorder enthaltene Speicherkarte. Am Recorder selbst ist hierbei keine Aktion erforderlich.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>QUICK</u>	Schnellformatierung
ERASE	Löscht und formatiert die Karte vollständig.

Wichtig

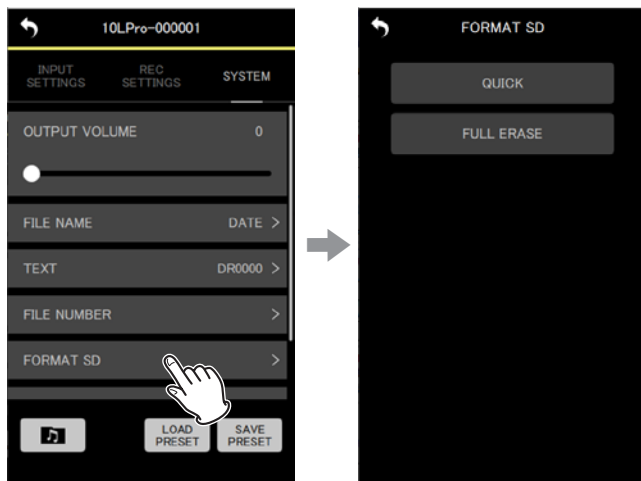
- Durch das Formatieren werden alle auf der Karte enthaltenen Daten gelöscht. Sichern Sie die Daten beispielsweise auf einem Computer, bevor Sie die Karte formatieren.
- Versorgen Sie den Recorder beim Formatieren über USB mit Strom oder stellen Sie sicher, dass die Batterien über genügend Kapazität verfügen. Andernfalls kann der Vorgang möglicherweise nicht ordnungsgemäß abgeschlossen werden.

Anmerkung

- Die vollständige Formatierung mit ERASE kann möglicherweise die Schreibleistung einer Speicherkarte verbessern, wenn sie sich durch wiederholte Nutzung verringert hat.
- Bei der vollständigen Formatierung wird der Speicher der Karte auf Fehler überprüft. Der Vorgang nimmt daher mehr Zeit in Anspruch als die Schnellformatierung.

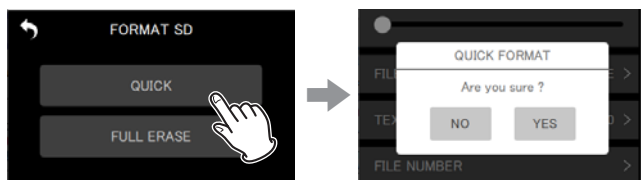
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie das gewünschte Formatierungsverfahren.

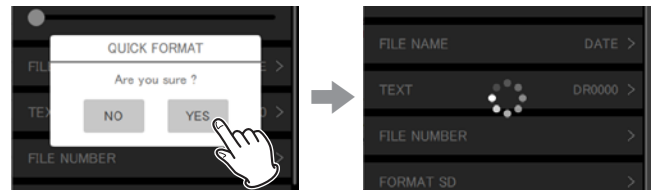
Ein Bestätigungsdialog erscheint.



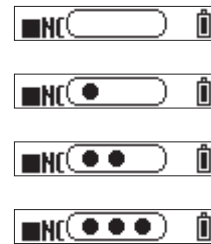
Bestätigungsdialog bei der Formatierung mit QUICK

3. Tippen Sie auf YES.

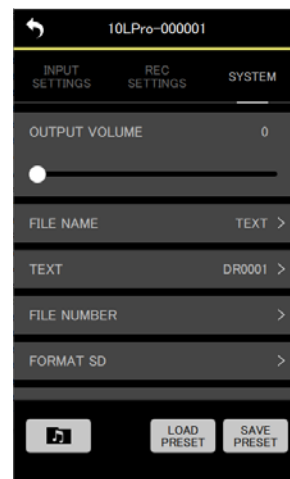
Während der Formatierung auf dem ausgewählten DR-10L Pro erscheint ein Fortschrittsymbol.



Der Fortschritt der Formatierung wird auch auf dem Display des entsprechenden Recorders angezeigt:



Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint wieder die vorherige Menüseite.



7 – Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern

■ Systemeinstellungen zurücksetzen (SYSTEM INITIALIZE)

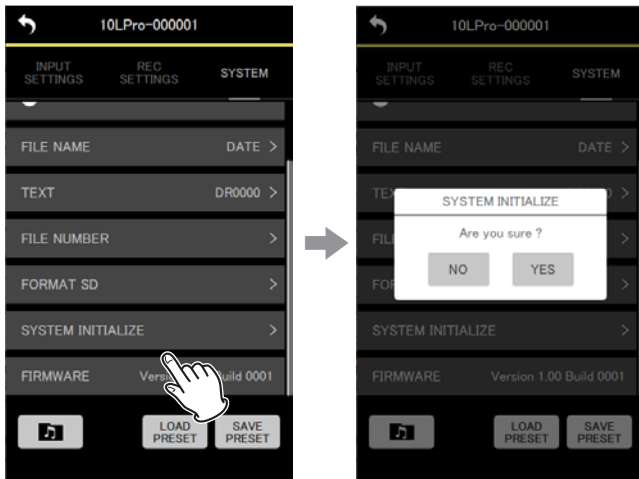
Der Recorder lässt sich auf seine werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>NO</u>	Rückkehr zum Menü ohne zurückzusetzen.
YES	Zurücksetzen.

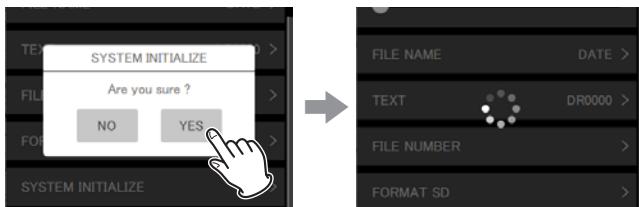
1. Tippen Sie auf SYSTEM INIZIALIZE.

Ein Bestätigungsdialog erscheint.



2. Tippen Sie auf YES.

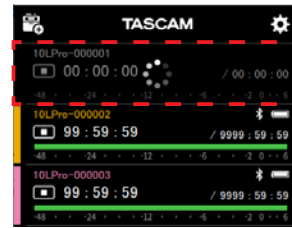
Während dem Zurücksetzen erscheint ein Fortschrittsymbol.



Der Fortschritt wird auch auf dem Display des entsprechenden Recorders angezeigt:



Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint die Hauptseite. Ein zurückgesetztes Gerät wird als nicht verbunden angezeigt:



Anmerkung

Nach dem Zurücksetzen eines DR-10L Pro ist die Fernsteuerung auf dem Gerät deaktiviert (Werkseinstellung).

Um die Verbindung wiederherzustellen, schalten Sie die Fernsteuerung ein, und stellen Sie die Verbindung über SEARCH DEVICES wieder her. (Siehe „Die Fernbedienung auf einem DR-10L Pro Gerät aktivieren“ auf Seite 4 und „Die Verbindung mit einem DR-10L Pro herstellen“ auf Seite 5.)

■ FIRMWARE

Zeigt die Firmwareversion des DR-10L Pro an.



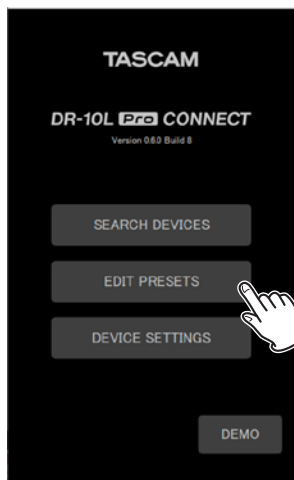
8 – Mit Presets arbeiten

Mit der App DR-10L Pro CONNECT können Sie verschiedene Einstellungen des DR-10L Pro als Voreinstellungen (Presets) speichern und laden.

Fünf Speicherplätze stehen für solche Presets zur Verfügung.

Presets bearbeiten

1. Tippen Sie auf der Startseite auf EDIT PRESETS.



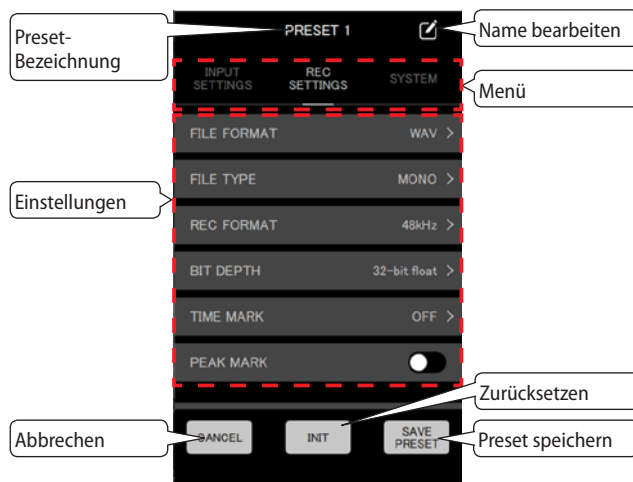
Die Preset-Bibliothek (PRESET LIBRARY) erscheint.

2. Tippen Sie auf das Zahnradsymbol (⚙️) des Presets, das Sie bearbeiten wollen.



Die Bearbeitungsseite für Presets erscheint.

Die Bearbeitungsseite für Presets im Überblick



Anmerkung

Diese Seite erreichen Sie auch über die Schaltfläche DEVICE PRESET in den App-Einstellungen.

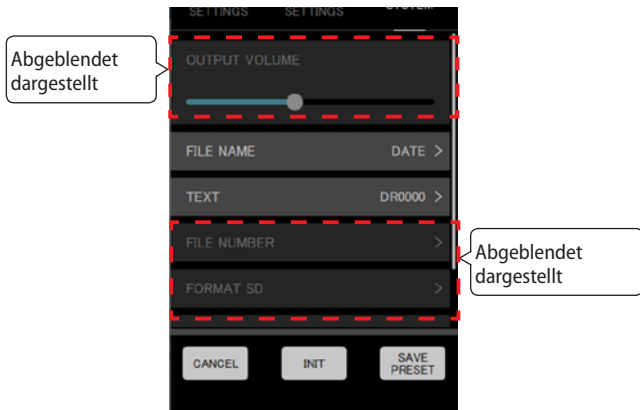
Die Einstellungen eines Presets bearbeiten

1. Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung des gewählten Presets, um sie zu ändern.

Siehe „Die Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen im Überblick“ auf Seite 15.

Anmerkung

Abgeblendete Einstellungen können nicht in einem Preset gespeichert werden.



2. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie auf **SAVE PRESET**.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

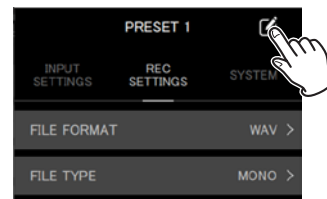
3. Tippen Sie auf **YES**.



Nach dem Speichern erscheint wieder die Preset-Bibliothek.

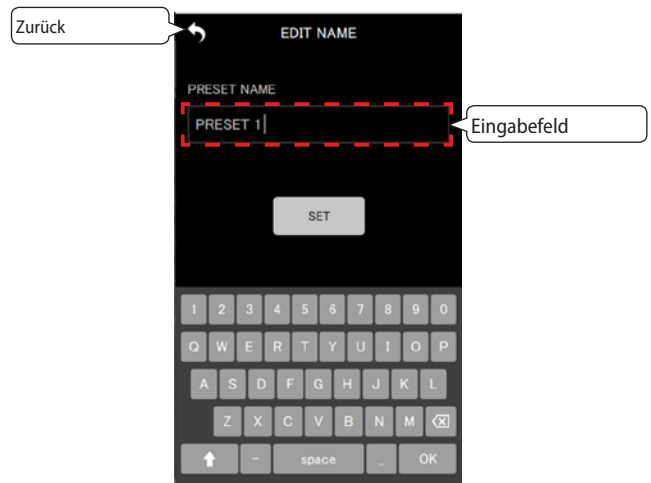
Die Bezeichnung eines Presets ändern

1. Tippen Sie oben rechts auf das Bleistiftsymbol (✎) des Presets, dessen Bezeichnung Sie ändern wollen.



Eine Eingabeseite erscheint.

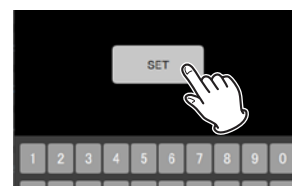
2. Geben Sie die gewünschte Bezeichnung ein.



Anmerkung

Preset-Bezeichnungen dürfen bis zu 15 Zeichen lang sein. Wenn Sie das Feld leer lassen, wird der Standardwert (PRESET X) verwendet.

3. Tippen Sie auf **SET**.

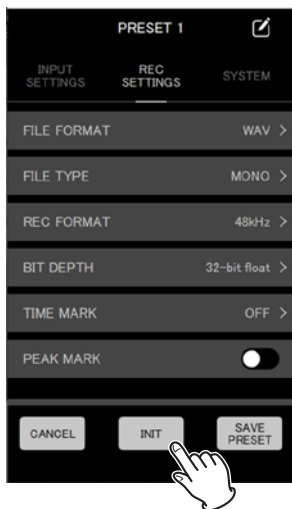


Nach dem Speichern erscheint wieder die übergeordnete Seite.

8 – Mit Presets arbeiten

Ein Preset zurücksetzen

1. Tippen Sie auf INIT.

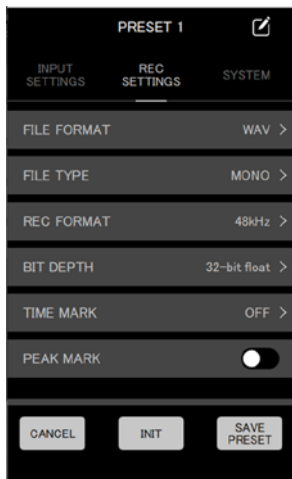


Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.



Das Preset wird auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt. Anschließend erscheint wieder die übergeordnete Seite.



Anmerkung

Sie können ein Preset auch mit seinen Standardeinstellungen speichern.

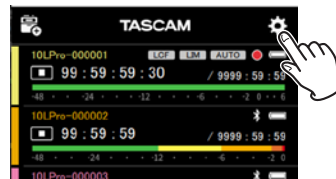
Presets laden

Laden Sie ein Preset in einen oder mehrere verbundene DR-10L Pro, um die Einstellungen der Geräte zu ändern. Die Vorgehensweise ist dabei unterschiedlich.

Ein Preset in mehrere Geräte gleichzeitig laden

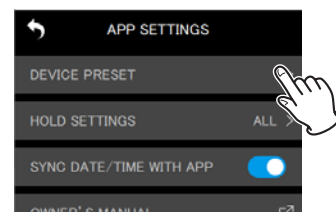
Nutzen Sie die App-Einstellungen, um Presets in mehrere Geräte gleichzeitig zu laden.

1. Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol (⚙️).



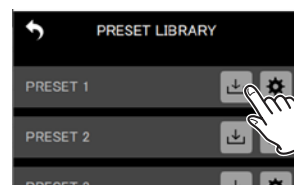
Die Seite mit den App-Einstellungen (APP SETTINGS) erscheint.

2. Tippen Sie auf DEVICE PRESET.

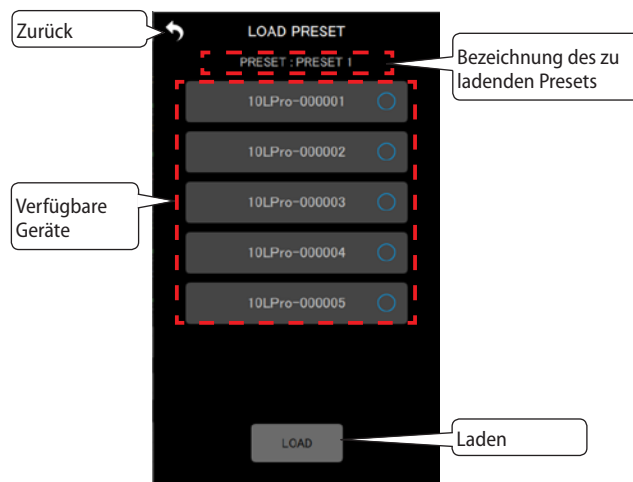


Die Preset-Bibliothek (PRESET LIBRARY) erscheint.

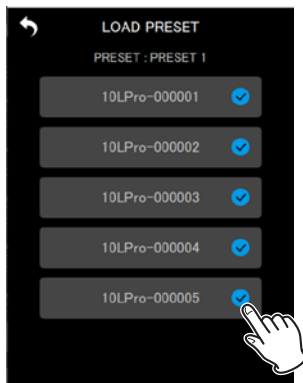
3. Tippen Sie auf das Download-Symbol (⬇️) des Presets, das Sie laden wollen.



Eine Seite mit den verbundenen Recordern erscheint.



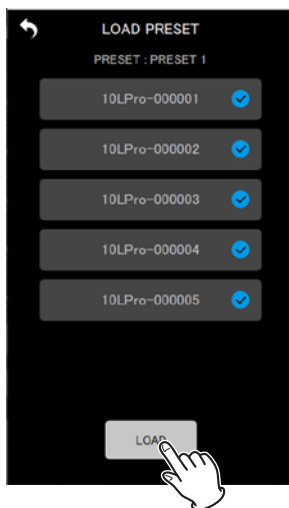
- Wählen Sie die Geräte aus, auf die das Preset angewendet werden soll.



Anmerkung

- Auf alle hier ausgewählten Geräte wird dasselbe Preset angewendet.
- Nicht verbundene oder aufnehmende/abspielende Geräte werden grau dargestellt und können nicht ausgewählt werden.

- Tippen Sie auf LOAD.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

- Tippen Sie auf YES.

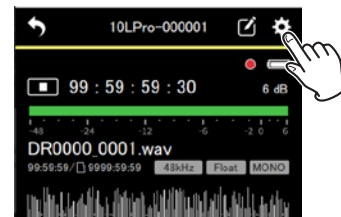


Nach dem Anwenden des Presets erscheint wieder die Preset-Bibliothek.

Ein Preset in ein einzelnes Gerät laden

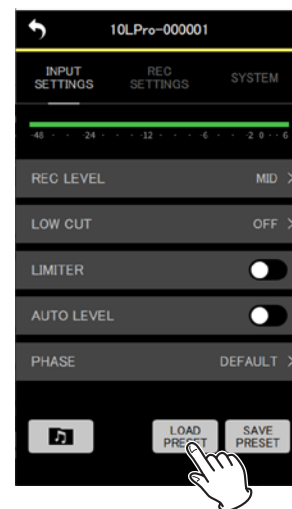
Um ein Preset in ein einzelnes Gerät zu laden, nutzen Sie die Detailseite des entsprechenden Geräts.

- Tippen Sie auf der Detailseite auf das Zahnradsymbol (⚙️).



Die Seite mit den Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen erscheint.

- Tippen Sie auf LOAD PRESET.



Die Preset-Bibliothek (PRESET LIBRARY) erscheint.

- Tippen Sie auf das Download-Symbol (⬇️) des Presets, das Sie laden wollen.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

- Tippen Sie auf YES.



Nach dem Anwenden des Presets erscheint wieder die Einstellungsseite.

9 – Mit Verbindungseinstellungen arbeiten

Wenn Sie mit der App die Bluetooth-ID und die Gerätebezeichnung im Voraus festlegen, erscheint der entsprechende DR-10L Pro in der App mit dieser Bezeichnung. Recorder, für die solche Verbindungseinstellungen festgelegt wurden, erscheinen immer in der Liste AVAILABLE.

Verbindungseinstellungen festlegen

Die Verbindungseinstellungen erreichen Sie direkt von der Startseite aus.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf DEVICE SETTINGS.

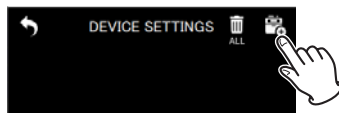


Die Seite mit den Verbindungseinstellungen erscheint.

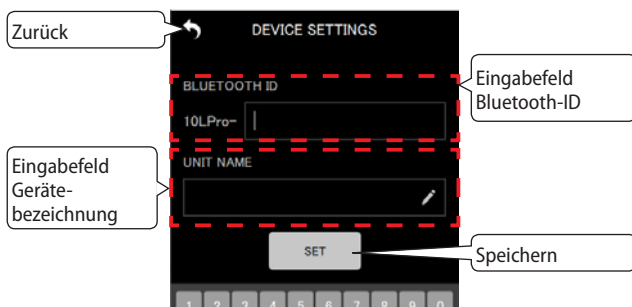
Anmerkung

Für Geräte, die mit SEARCH DEVICES gefunden wurden, sind bereits Verbindungseinstellungen vorhanden.

2. Tippen Sie oben rechts auf das Symbol Neues Gerät (📱).



Eine Eingabeseite erscheint.



BLUETOOTH ID	In der Voreinstellung ist das Feld leer. Maximal sieben Zeichen sind zulässig. Wenn das Feld leer bleibt, kann die Einstellung nicht gespeichert werden.
UNIT NAME (Gerätebezeichnung)	In der Voreinstellung ist das Feld leer. Maximal elf Zeichen sind zulässig.
Schaltfläche SET	Speichert die Einstellungen und schließt die Seite.

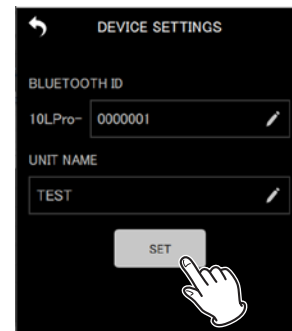
3. Geben Sie die Bluetooth-ID und eine Gerätebezeichnung ein.



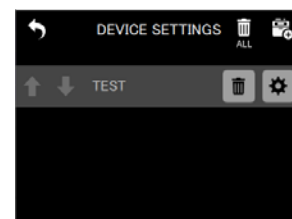
Anmerkung

- Wenn Sie UNIT NAME leer lassen, wird die Bluetooth-ID als Gerätebezeichnung angezeigt.
- Die Bluetooth-ID eines DR-10L Pro finden sie im Menü des Recorders unter 26: BT ID.

4. Tippen Sie auf SET.



Die übergeordnete Seite erscheint wieder. Sie enthält jetzt einen zusätzlichen Eintrag für die eben festgelegten Verbindungseinstellungen.



5. Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2–4, um Verbindungseinstellungen für weitere Geräte festzulegen.

Anmerkung

- Mit den Pfeil-Schaltflächen (↑/↓) können Sie die Reihenfolge der Geräte ändern.
- Die Liste kann bis zu 99 Geräte enthalten.
- Wenn bereits 99 Geräte vorhanden sind, können keine neuen Geräte gefunden werden. Es ist jedoch möglich, Geräte aus den Verbindungseinstellungen zu entfernen. Anschließend kann die App wieder neue Geräte finden. Siehe nächster Abschnitt.

Verbindungseinstellungen für Geräte entfernen

Entfernen Sie Verbindungseinstellungen für Geräte, um Platz für neue Verbindungen zu schaffen. Neben einzelnen Einträgen können Sie auch alle Einträge auf einmal entfernen.

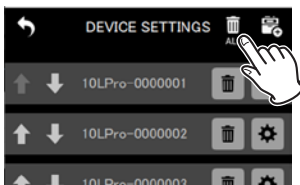
Verbindungseinstellungen für alle Geräte entfernen

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **DEVICE SETTINGS**.



Die Seite mit den Verbindungseinstellungen erscheint.

2. Tippen Sie oben rechts auf das Papierkorbsymbol (🗑️).



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

3. Tippen Sie auf **YES**.



Alle Verbindungseinstellungen werden entfernt.

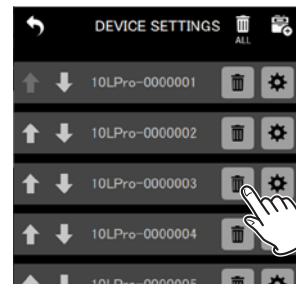
Verbindungseinstellungen für einzelne Geräte entfernen

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **DEVICE SETTINGS**.



Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.

2. Tippen Sie auf das Papierkorbsymbol (🗑️) des gewünschten Eintrags.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

3. Tippen Sie auf **YES**.



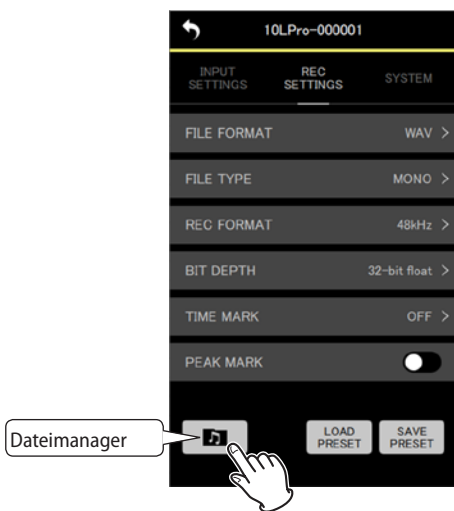
Die Verbindungseinstellungen für das ausgewählte Gerät werden entfernt.



4. Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2–3, um Verbindungseinstellungen für weitere Geräte zu entfernen.

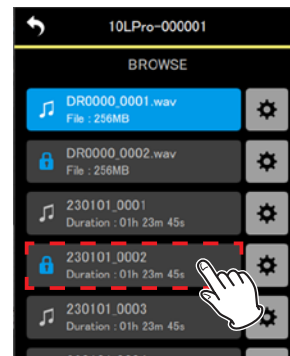
10 – Mit Dateien arbeiten

Mit der App können Sie auf die Dateien in den einzelnen Geräten zugreifen. Dafür steht Ihnen ein Dateimanager zur Verfügung. Diesen erreichen Sie über die Schaltfläche mit dem Notensymbol (🎵) auf der Einstellungsseite des gewünschten Recorders. (Siehe „Die Geräteeinstellungen eines DR-10L Pro ändern“ auf Seite 14.)

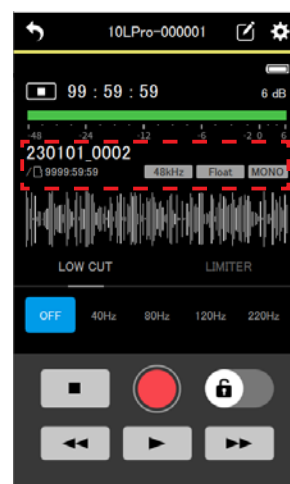


Eine Datei auswählen

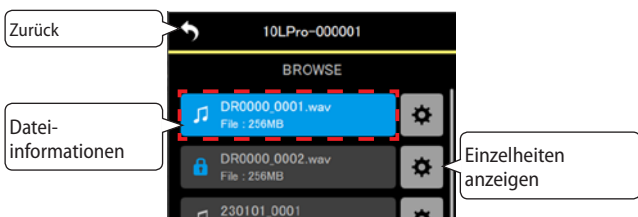
Tippen Sie auf die gewünschte Datei.



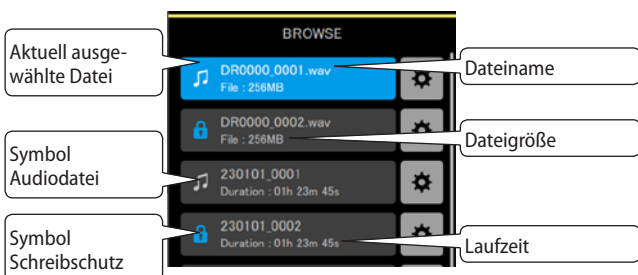
Die Detailseite für das Gerät erscheint wieder und zeigt die ausgewählte Datei an.



Der Dateimanager im Überblick



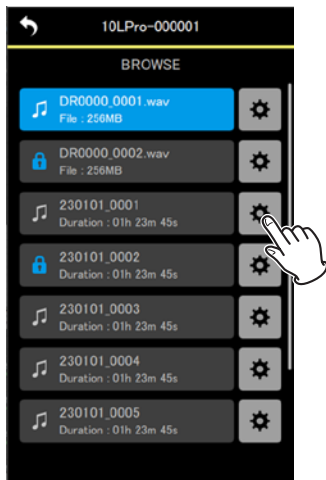
Dateiinformationen



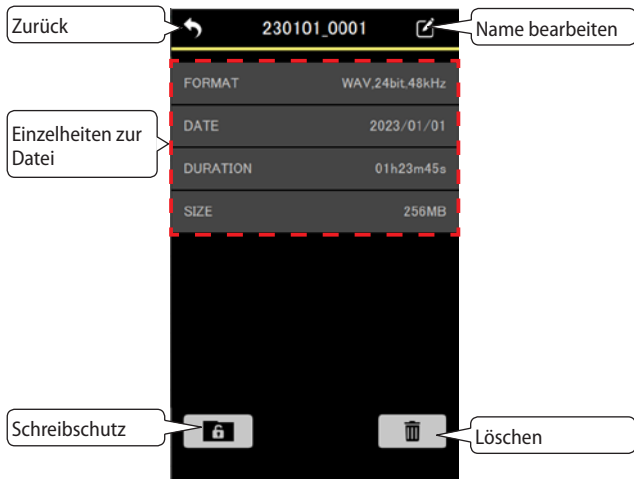
Aktuell ausgewählte Datei	Die ausgewählte Datei erscheint mit blauem Hintergrund.
Symbol Audiodatei	Audiodateien sind mit einem Notensymbol (🎵) gekennzeichnet.
Symbol Schreibschutz	Schreibgeschützte Dateien sind mit einem Schlosssymbol (🔒) gekennzeichnet.
Dateiname	Der Name der Datei.
Dateigröße	Die Größe der Datei.
Laufzeit	Die zeitliche Länge der Datei.

Einzelheiten zu einer Datei anzeigen

Tippen Sie auf das Zahnradsymbol (⚙️) der Datei, für die Sie Einzelheiten anzeigen wollen.



Die folgende Seite erscheint:

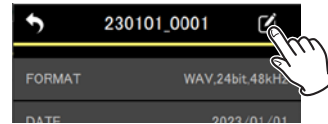


Name bearbeiten (Bleistiftsymbol)	Mit dem Recorder erstellte Aufnahme-dateien können umbenannt werden. Bei nicht änderbaren Dateien erscheint das Symbol abgeblendet.
Einzelheiten zur Datei	Hier werden Aufnahmeformat (FORMAT), Aufnahme-datum (DATE), zeitliche Länge (DURATION) und Dateigröße (SIZE) angezeigt.
Schreibschutz	Schaltet den Schreibschutz für die ausgewählte Datei ein/aus
Löschen	Löscht die ausgewählte Datei.

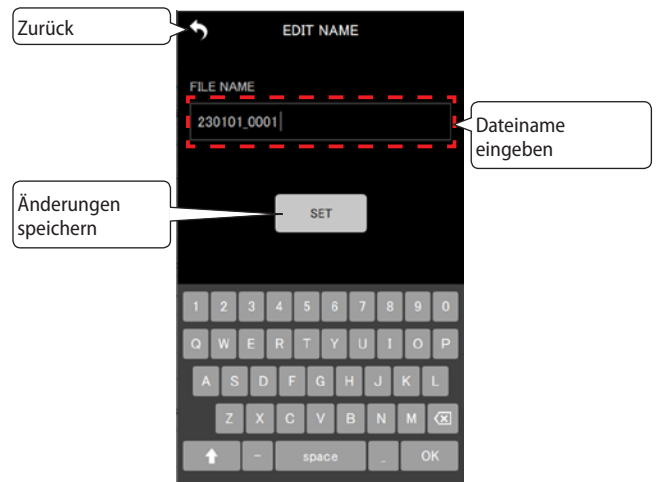
Eine Datei umbenennen

1. Tippen Sie auf das Bleistiftsymbol (✎) auf der Seite mit Dateiinformationen (oben rechts neben dem Dateinamen).

Wenn das Bleistiftsymbol abgeblendet ist, lässt sich der Name dieser Datei nicht ändern.



Eine Eingabeseite erscheint.



2. Geben Sie den gewünschten Namen ein, und tippen Sie auf SET.

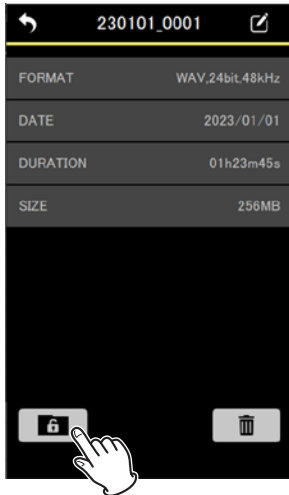
Die vorherige Seite erscheint wieder.

10 – Mit Dateien arbeiten

Eine Datei vor dem Überschreiben schützen

Aktivieren Sie den Schreibschutz für eine Datei, um sie vor Änderungen zu schützen. Schreibgeschützte Dateien lassen sich außerdem nicht löschen.

1. Um den Schreibschutz ein- oder auszuschalten, tippen Sie auf das Schlosssymbol (🔒) unten links auf der Seite mit Dateiinformatoren.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.



Dialog beim Einschalten des Schreibschutzes

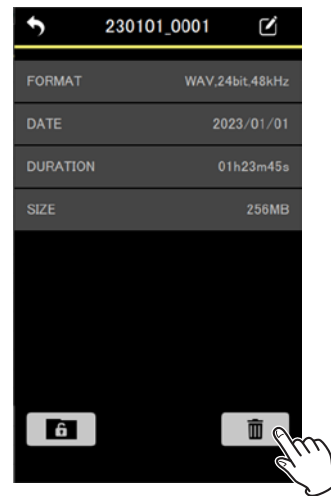


Dialog beim Ausschalten des Schreibschutzes

Das Schlosssymbol ändert entsprechend seine Farbe. Bei aktiviertem Schreibschutz erscheint es blau.

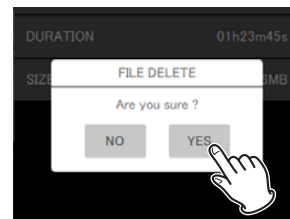
Eine Datei löschen

1. Um eine Datei von der Speicherkarte des Recorders zu entfernen, tippen Sie auf das Papierkorbsymbol (🗑️) unten rechts auf der Seite mit Dateiinformatoren.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

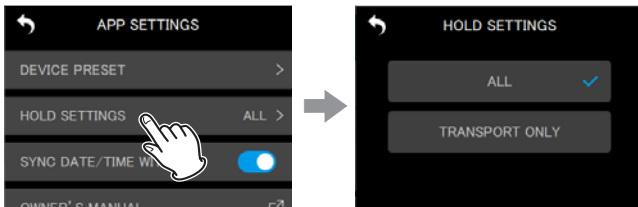
2. Tippen Sie auf YES.



Die Datei wird gelöscht.

Einstellungen für die App-Sperre vornehmen

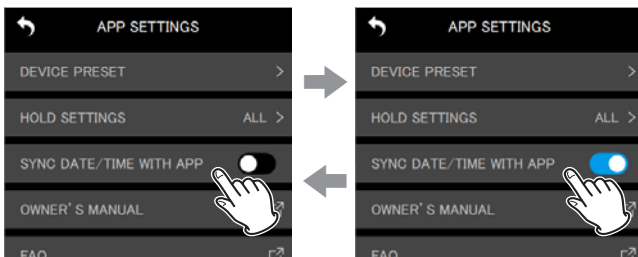
Mit der App-Sperre können Sie Fehlbedienungen während der Aufnahme vermeiden. Legen Sie in den App-Einstellungen fest, welche Bedienelemente von der Sperre betroffen sind. (Siehe „Die App-Einstellungen im Überblick“ auf Seite 13.)



ALL	Alle Aktionen außer dem Ausschalten der Sperre werden gesperrt
TRANSPORT ONLY	Die Schaltflächen für Aufnahme, Stopp, Wiedergabe, Suche vorwärts und Suche rückwärts werden gesperrt.

Die Uhrzeit der Recorder synchronisieren

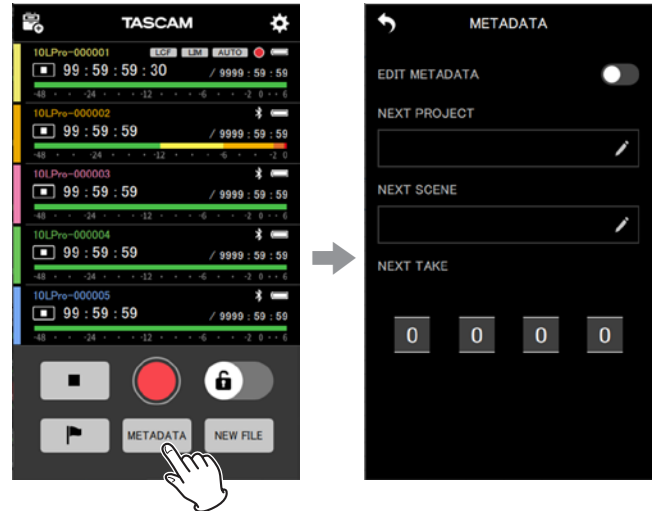
Wenn Sie in den App-Einstellungen SYNC DATE/TIME WITH APP aktivieren, werden Datum und Uhrzeit der Recorder automatisch mit denen des Mobilgeräts synchronisiert (standardmäßig aktiviert).



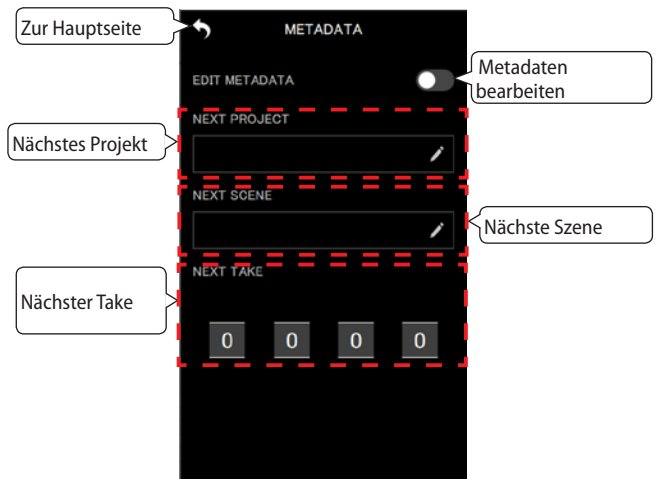
Metadaten bearbeiten

Legen Sie für alle verbundenen Recorder Metadaten wie Projektbezeichnung, Szenenbezeichnung und Takenummer fest, um diese mit den iXML-Daten künftiger Aufnahmen zu speichern.

Tippen Sie auf METADATA, um Metadaten einzugeben.



Die Eingabeseite für Metadaten im Überblick



EDIT METADATA (Bearbeiten)	Schaltet das Verwenden der Metadaten mit den Recordern ein/aus. Wenn eingeschaltet, <ul style="list-style-type: none"> • werden die Metadaten beim nächsten Öffnen der Hauptseite an die verbundenen Recorder übertragen und zusammen mit künftigen Aufnahmen gespeichert. • wird die unter NEXT TAKE festgelegte Ziffernfolge an das Ende der Dateinamen angehängt.
NEXT PROJECT (Nächstes Projekt)	Geben Sie eine Projektbezeichnung mit maximal 15 Zeichen ein.
NEXT SCENE (Nächste Szene)	Geben Sie eine Szenenbezeichnung mit maximal 15 Zeichen ein.
NEXT TAKE (Nächster Take)	Legen Sie eine Takenummer fest.



Das gesteuerte Gerät identifizieren

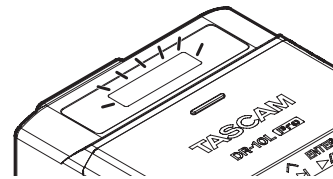
Lassen Sie das Display des entsprechenden DR-10L Pro blinken, um sich zu vergewissern, dass Sie das richtige Gerät steuern.

1. Tippen Sie oben rechts auf der Detailseite für ein Gerät auf das Bleistiftsymbol (✎).

Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.



Das Display des entsprechenden Recorders beginnt zu blinken.



Die Identifizierung endet automatisch, sobald Sie zur übergeordneten Seite zurückkehren.

Eine Gerätebezeichnung festlegen

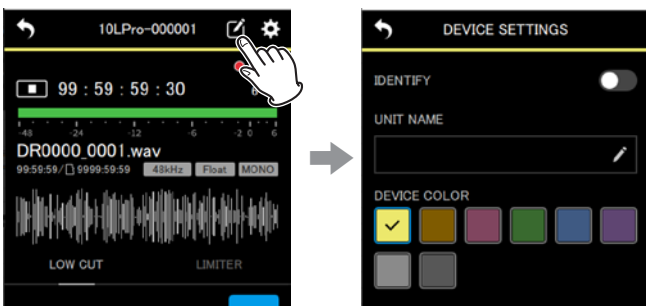
Geben Sie jedem Recorder eine eigene Bezeichnung, um ihn leichter zuordnen zu können.

- Die Zeichenfolge wird in der App als Gerätebezeichnung angezeigt.
- Die Zeichenfolge kann als Basisdateiname für Aufnahmen dienen.
- Beim Formatieren einer Speicherkarte wird die Zeichenfolge als Datenträgerbezeichnung verwendet.

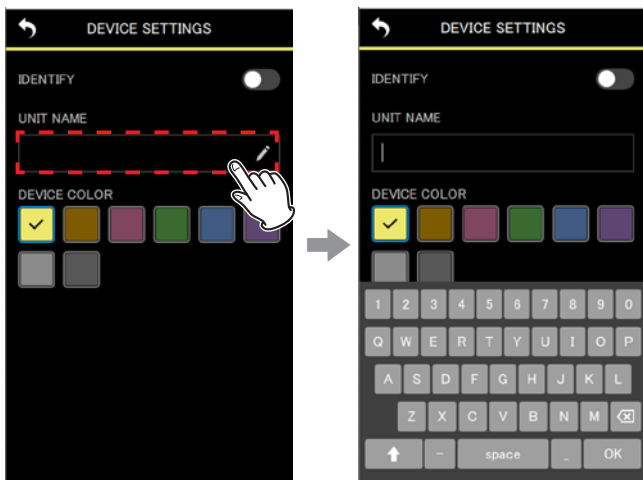
Legen Sie die Gerätebezeichnung auf der entsprechenden Einstellungsseite für jedes Gerät separat fest.

1. Tippen Sie oben rechts auf der Detailseite für ein Gerät auf das Bleistiftsymbol (✎).

Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.



2. Tippen Sie auf das Eingabefeld UNIT NAME.



3. Geben Sie die gewünschte Gerätebezeichnung ein.

4. Tippen Sie oben links auf das Zurück-Symbol (←).

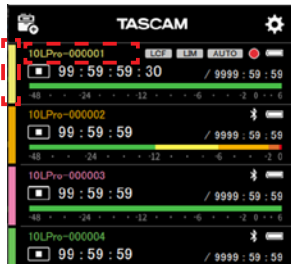


Die festgelegte Gerätebezeichnung erscheint oben auf der Detailseite für das Gerät.

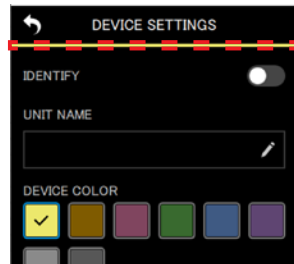
11 – Weitere Funktionen

Die Gerätefarbe festlegen

Sie können jedem Gerät eine Farbe zuweisen. Diese wird für verschiedene Darstellungen auf der Hauptseite und den Detailseiten der Geräte verwendet.



Bereiche auf der Hauptseite, in denen die Gerätefarbe angezeigt wird

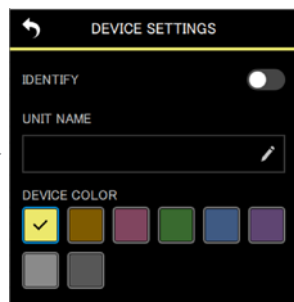


Bereich auf der Detailseite, in dem die Gerätefarbe angezeigt wird

Die Gerätefarbe legen Sie auf der entsprechenden Einstellungsseite für jedes Gerät separat fest.

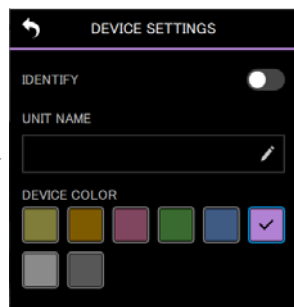
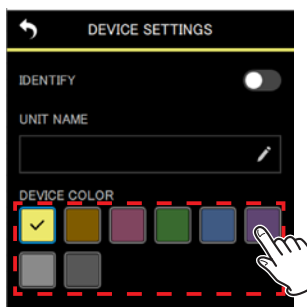
1. Tippen Sie oben rechts auf der Detailseite für ein Gerät auf das Bleistiftsymbol (✎).

Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.

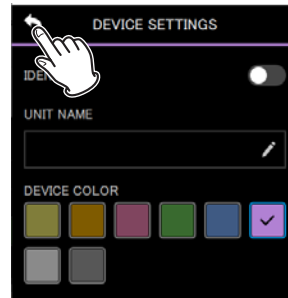


2. Wählen Sie die gewünschte Farbe aus.

Änderungen wirken sich sofort aus.



3. Tippen Sie oben links auf das Zurück-Symbol (←).



Die übergeordnete Seite erscheint wieder.

Anmerkung

- Sie können mehreren Geräten dieselbe Farbe zuweisen.
- Da die Farbeinstellungen in den Recordern gespeichert werden, erscheinen beim nächsten Verbinden die gleichen Farben.

TASCAM

DR-10L Pro CONNECT

TEAC CORPORATION

Phone: +81-42-356-9143

1-47 Ochiai, Tama-shi, Tokyo 206-8530, Japan

<https://tascam.jp/jp/>

TEAC AMERICA, INC.

Phone: +1-323-726-0303

10410 Pioneer Blvd., Unit #1, Santa Fe Springs, California 90670, USA

<https://tascam.com/us/>

TEAC UK Ltd.

Phone: +44-1923-797205

Luminous House, 300 South Row, Milton Keynes, Buckinghamshire MK9 2FR, UK

<https://tascam.eu/>

TEAC EUROPE GmbH

Telefon: +49-611-71580

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Deutschland

<https://tascam.de/>

TEAC SALES & TRADING (SHENZHEN) CO., LTD

Phone: +86-755-88311561~2

Room 817, Xinian Center A, Tairan Nine Road West, Shennan Road, Futian District, Shenzhen, Guangdong Province 518040, China

<https://tascam.cn/cn/>